## Statistischer Bericht



Allgemeinbildende Schulen im Freistaat Sachsen

Mittelschulen Schuljahr 2011/12

B I 4 – j/11

## Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

### Inhalt

		Seite
Vorbe	merkungen	3
Erläute	erungen	3
Ergeb	nisdarstellung	6
Tabell	len	
1.	Allgemeinbildende Schulen in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten	8
1.1	Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten	11
1.2	Allgemeinbildende Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten	14
2.	Absolventen/Abgänger an Mittelschulen 2011 nach Klassenstufen, Abschlussarten und Trägerschaft	17
3.	Absolventen/Abgänger an Mittelschulen 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Abschlussarten sowie Trägerschaft	18
4.	Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Trägerschaft	20
5.	Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen	21
5.1	Schüler an Mittelschulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen	25
6.	Schüler im abschlussbezogenen Unterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen	29
7.	Integrierte Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen und Förderschwerpunkten	32
8.	Integrierte Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Förderschwerpunkten	33
9.	Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Alter, Trägerschaft und Direktionsbezirken	34
10.	Schüler mit Migrationshintergrund an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach dem Land der Staatsangehörigkeit	35
11.	Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen, der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart sowie Trägerschaft	37
12.	Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart sowie Trägerschaft	40
13.	Wiederholer an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen und Trägerschaft	42
14.	Wiederholer an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Klassenstufen sowie Trägerschaft	43
15.	Schüler in Neigungskursbereichen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen	45
16.	Schüler der Klassenstufe 10 im Vertiefungskurs an Mittelschulen im Schuliahr 2011/12	46

		Seite
17.	Schüler im Fremdsprachenunterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Fremdsprachen und Klassenstufen	46
18.	Schüler mit der zweiten Fremdsprache - abschlussorientiert an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Fremdsprachen und Klassenstufen	47
19.	Schüler in Fremdsprachen-Arbeitsgemeinschaften an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen	47
20.	Schüler im Sorbischunterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen	48
21.	Schüler im Ethik- und Religionsunterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen	48
22.	Lehrerbewegung voll- bzw. teilzeitbeschäftigter Lehrpersonen an Mittelschulen im Zeitraum 3. September 2010 bis 16. September 2011	49
23.	Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses	49
24.	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Beschäftigungsumfang sowie Trägerschaft	50
25.	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Alter und Trägerschaft	52
Abbild	ungen	
Abb. 1	Mittelschulen im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2002/03 bis 2011/12	53
Abb. 2	Schüler an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen und abschlussbezogenem Unterricht	53
Abb. 3	Schüler der Klassenstufen 7 bis 9 an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Neigungskursbereichen und Geschlecht	54
Abb. 4	Schüler der Klassenstufe 10 an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Vertiefungskursen und Geschlecht	54
Abb. 5	Lehrpersonen an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses	55
Abb. 6	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Alter und Geschlecht	55

#### Vorbemerkungen

Jährlich, jeweils zu Beginn des Schuljahres, werden die Schulen im Freistaat Sachsen vom Statistischen Landesamt in einer umfangreichen amtlichen Schulstatistik über die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die Klassen- und Unterrichtsstruktur sowie Angaben zu den Lehrerinnen und Lehrern befragt.

Der Stichtag der Erhebung an allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 2011/12 war der 16. September 2011. Einbezogen in die Erhebung wurden alle öffentlichen Schulen sowie die Schulen in freier Trägerschaft.

Der vorliegende Statistische Bericht enthält zunächst einen Überblick zu Schüler- und Lehrerzahlen der allgemeinbildenden Schulen in den Schuljahren 1992/93 bis 2011/12. Die folgenden Tabellen beinhalten Informationen zu Schülerinnen und Schülern sowie zu den Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12.

Für die einzelnen Schularten im Freistaat Sachsen liegen Statistische Berichte mit detaillierten Daten bis auf Kreisebene vor. Die Statistischen Berichte enthalten Angaben für das Schuljahr 2011/12 mit dem Gebietsstand 1. Januar 2011.

#### Rechtsgrundlagen der amtlichen Schulstatistik sind:

- Sächsisches Statistikgesetz (SächsStatG)
   vom 17. Mai 1993 (SächsGVBI S. 453), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes
   vom 6. Juni 2002 (SächsGVBI. S. 168, 171),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246, 2249),
- Schulgesetz für den Freistaat Sachsen (SchulG) in der Fassung der Bekanntmachung vom
   16. Juli 2004 (SächsGVBI. S. 298), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 10 des Gesetzes vom
   19. Mai 2010 (SächsGVBI. S. 142, 144),
- Gesetz über Schulen in freier Trägerschaft (SächsFrTrSchulG) vom 4. Februar 1992 (SächsGVBI. S. 37), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 12. Dezember 2008 (SächsGVBI. S. 866, 885).

#### Erläuterungen

#### Öffentliche Schulen

Öffentliche Schulen sind die Schulen, die in der Trägerschaft

- einer Gemeinde, einer Kreisfreien Stadt bzw. eines Landkreises oder eines kommunalen Zweckverbandes.
- des Krankenhauses einer Kreisfreien Stadt oder eines Landkreises als medizinische Berufsfachschule oder
- 3. des Freistaates Sachsen stehen.

#### Schulen in freier Trägerschaft

Schulen in freier Trägerschaft können von natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder des öffentlichen Rechts als Ersatz- oder Ergänzungsschulen nach Maßgabe des Grundgesetzes und der Verfassung des Freistaates Sachsen errichtet und betrieben werden.

#### Ersatzschulen

Ersatzschulen sind Schulen in freier Trägerschaft, die in ihren Bildungs- und Erziehungszielen sowie ihren wesentlichen Lehrgegenständen im Freistaat Sachsen vorhandenen oder vorgesehenen öffentlichen Schulen gleichwertig sind. Die Schulaufsichtsbehörde verleiht einer Ersatzschule auf Antrag ggf. im Einvernehmen mit der jeweiligen Fachbehörde die Eigenschaft einer staatlich anerkannten Ersatzschule.

#### Schüler

Schüler sind Personen, die Schulen des allgemeinbildenden oder des berufsbildenden Schulwesens besuchen. Dabei ist es unbedeutend, ob es sich um eine öffentliche Schule oder eine Schule in freier Trägerschaft handelt. Zu den Schülern zählen auch Personen, die eine Schule berufsbegleitend besuchen.

#### Schüler mit Migrationshintergrund

Schüler mit Migrationshintergrund sind jene, die zweioder mehrsprachig aufwachsen und die selbst oder deren Eltern (bzw. ein Elternteil) oder Großeltern nach Deutschland zugewandert sind, ungeachtet ihrer gegenwärtigen Staatsangehörigkeit und ungeachtet dem Aufenthaltsstatus (eine zeitliche Begrenzung gibt es nicht).

#### Schulpflicht

Schulpflicht besteht für alle Kinder und Jugendlichen, die im Freistaat Sachsen ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt oder ihre Ausbildungs- oder Arbeitsstätte haben.

#### Grundschulen

Die Grundschulen umfassen die Klassenstufen 1 bis 4. Sie haben die Aufgabe, alle Schüler in einem gemeinsamen Bildungsgang ausgehend von den individuellen Lernund Entwicklungsvoraussetzungen unter Einbeziehung von Elementen des spielerischen und kreativen Lernens zu den weiterführenden Bildungsgängen zu führen.

#### Mittelschulen

Die Mittelschulen umfassen die Klassenstufen 5 bis 10 und vermitteln eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Die Klassenstufen 5 und 6 haben Orientierungsfunktion, ab Klassenstufe 7 beginnt eine auf Leistungsentwicklung und Abschlüsse bezogene Differenzierung. Ebenfalls ab Klassenstufe 7 beginnt für alle Schüler eine neigungsorientierte Differenzierung. Im Rahmen wahlobligatorischer Angebote wählen die Schüler der Klassenstufen 7 bis 9 pro Schuljahr einen Neigungskurs und die Schüler der Klassenstufe 10 einen Vertiefungskurs entsprechend ihrer Interessen und Begabungen. Die Ausbildung an den Mittelschulen schließt mit dem Hauptschulabschluss, dem qualifizierenden Hauptschulabschluss oder dem Realschulabschluss ab.

#### Gymnasien

Die Gymnasien vermitteln den Schülern mit entsprechenden Begabungen und Bildungsabsichten eine vertiefte allgemeine Bildung. Sie umfassen die Klassen- bzw. Jahrgangsstufen 5 bis 12, wobei die Klassenstufen 5 und 6 Orientierungsfunktion haben. An den Gymnasien werden besondere Profile mit informatischer Bildung eingerichtet. Die Schüler der Gymnasien schließen ihre schulische Ausbildung mit der Abiturprüfung ab und erwerben die allgemeine Hochschulreife.

Die gymnasiale Oberstufe umfasst die Jahrgangsstufen 11 und 12 und gliedert sich in vier Kurshalbjahre. Sie endet mit der Abiturprüfung. Der Unterricht in der gymnasialen Oberstufe wird in Grund- und Leistungskursen erteilt. Die Leistungskurse werden auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet. Die Grundkurse werden auf grundlegendem Anforderungsniveau unterrichtet. Die Kurse werden für beide Jahrgangsstufen durchgehend belegt. Die Grundkurse dienen der Vermittlung einer grundlegenden Allgemeinbildung in bestimmten Pflichtfächern. Vertiefte Kenntnisse erwerben die Schüler in zwei bzw. drei Leistungskursfächern. Gewählte Leistungskurse können im Verlauf der gymnasialen Oberstufe nicht gewechselt werden. Darüber hinaus können die Schüler nach ihren Neigungen Wahlfächer als Grundkurse belegen. Die Grundkurse werden jeweils für ein Jahr gewählt.

#### Allgemeinbildende Förderschulen

Die allgemeinbildenden Förderschulen werden von Schülern besucht, die wegen der Beeinträchtigung einer oder mehrerer physischer oder psychischer Funktionen auch durch besondere Hilfen in den anderen allgemeinbildenden Schulen nicht oder nicht hinreichend integriert werden können und deshalb über einen längeren Zeitraum einer sonderpädagogischen Förderung bedürfen. An den allgemeinbildenden Förderschulen können die Abschlüsse der übrigen Schularten erworben werden.

Die Klinik- und Krankenhausschulen sind allgemeinbildende Förderschulen und haben die Aufgabe, kranke Schüler, die sich längere Zeit oder in regelmäßigen Abständen in einer Klinik, im Krankenhaus oder in einer Kureinrichtung befinden, so zu unterrichten und zu fördern, dass eine Wiedereingliederung in die bisher besuchten Klassen erleichtert wird. Die Schüler der Klinik- und Krankenhausschulen werden an den allgemeinbildenden Schulen gezählt, an denen sie gemeldet sind.

An Freien Waldorfschulen wurden Förderschulklassen eingerichtet. Die Schüler dieser Förderschulklassen werden statistisch zu der Anzahl der Schüler an allgemeinbildenden Förderschulen entsprechend ihres Förderschwerpunktes gezählt.

#### Freie Waldorfschulen

Die Freien Waldorfschulen sind Ersatzschulen und zeichnen sich durch eine besondere pädagogische Prägung (Rudolf Steiner) aus. Sie umfassen die Klassen- und Jahrgangsstufen 1 bis 13. Die Ausbildung an einer Freien Waldorfschule ist der Ausbildung einer entsprechenden öffentlichen Schule gleichwertig.

#### Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Zur schulischen Integration von Migranten gemäß der Sächsischen Konzeption zur Integration von Migranten vom 1. August 2000 (Ministerialblatt SMK vom 24. August 2000) werden durch die Regionalschulämter Vorbereitungsklassen oder -gruppen für Migranten eingerichtet, in denen durch Betreuungslehrer das Fach Deutsch als Zweitsprache unterrichtet und die individuelle schrittweise Integration in die Regelklassen vorbereitet und begleitet wird.

#### Religionsunterricht

Der Religionsunterricht ist an allen öffentlichen Schulen mit Ausnahme der Fachschulen ordentliches Lehrfach und wird nach Konfessionen getrennt in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der betreffenden Religionsgemeinschaft erteilt. Derzeit sind die Fächer Evangelische Religion und Katholische Religion eingerichtet.

#### **Ethikunterricht**

Ethik ist ein ordentliches Lehrfach an den öffentlichen Schulen im Freistaat Sachsen. Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, besuchen den Unterricht im Fach Ethik.

#### Wiederholer

Wiederholer sind Schüler, die eine Klassen- bzw. Jahrgangsstufe wegen Nichtversetzung oder freiwillig, auf Antrag der Erziehungsberechtigten zum zweiten Mal durchlaufen, unabhängig davon, ob sie die allgemeinbildende Schule gewechselt haben.

#### Absolventen/Abgänger

Absolventen/Abgänger sind Schüler, die nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht (neun Schuljahre) die allgemeinbildende Schule mit einem Abschlusszeugnis (Absolventen) oder Abgangszeugnis (Abgänger) verlassen. Schüler von Mittelschulen, Gymnasien und allgemeinbildenden Förderschulen ohne Abschluss erhalten ein Abgangszeugnis.

#### Hauptschulabschluss

Nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 9 und Teilnahme an einer besonderen Leistungsfeststellung erwerben die Schüler im Hauptschulbildungsgang den Hauptschulabschluss. Schüler im Realschulbildungsgang, die die Mittelschule oder die allgemeinbildende Förderschule nach Versetzung in die Klassenstufe 10 verlassen, erwerben den Hauptschulabschluss. Schüler an Gymnasien, die das Gymnasium nach Versetzung in die Klassenstufe 10 verlassen, erwerben einen dem Hauptschulabschluss gleichgestellten Schulabschluss.

#### **Qualifizierender Hauptschulabschluss**

Nach dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 9 und erfolgreicher Teilnahme an einer besonderen Leistungsfeststellung erwerben die Schüler den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Die Schüler müssen das Ziel der Klassenstufe 9 erreicht haben, wobei der Durchschnitt aller Jahresnoten des Hauptschulabschlusses nicht schlechter als 3,0 sein darf, in keinem Fach eine schlechtere Jahresnote als "ausreichend" erzielt wurde und auch in allen Leistungsnachweisen der besonderen Leistungsfeststellung mindestens die Note "ausreichend" erreicht wurde. Schüler im Realschulbildungsgang, die die Mittelschule oder die allgemeinbildende Förderschule nach Versetzung in die Klassenstufe 10 verlassen und erfolgreich an der besonderen Leistungsfeststellung im Ausnahmefall in Abgangsabsicht teilgenommen haben, erwerben den qualifizierenden Hauptschulabschluss.

#### Realschulabschluss

Mit dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 10 und bestandener Abschlussprüfung erwerben die Schüler im Realschulbildungsgang den Realschulabschluss. An den Gymnasien wird mit der Versetzung von Klassenstufe 10 nach Jahrgangsstufe 11 ein dem Realschulabschluss gleichgestellter mittlerer Schulabschluss erworben. In die Versetzungsentscheidung geht ab dem Schuljahr 2005/06 das Ergebnis einer besonderen Leistungsfeststellung ein.

#### Lehrpersonen

Lehrpersonen sind jene, die ganz oder teilweise im Rahmen gesetzlich oder vertraglich festgesetzter Pflichtstunden unterrichten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungsstunden eine Schule leiten. Sie sind gegliedert in voll- bzw. teilzeitbeschäftigte und stundenweise beschäftigte Lehrpersonen.

#### Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen

Die Zuordnung voll- bzw. teilzeitbeschäftigter Lehrpersonen nach der Voll- (100 Prozent) und Teilzeitbeschäftigung (50 bis unter 100 Prozent) erfolgt nach dem Beschäftigungsumfang (Pflichtstundenzahl laut geltendem Arbeitsvertrag), unabhängig von den wegen der Gewährung von Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden tatsächlich erteilten Unterrichtsstunden.

#### Stundenweise beschäftigte Lehrpersonen

Stundenweise beschäftigte Lehrpersonen haben einen Beschäftigungsumfang unter 50 Prozent. Dazu zählen u. a. nebenberufliche Lehrpersonen, kirchliche Mitarbeiter mit Unterrichtsaufträgen sowie Lehrpersonen, die während der Elternzeit oder aus gesundheitlichen Gründen stundenweise unterrichten.

#### **Altersteilzeit**

Während des Altersteilzeit-Arbeitsverhältnisses (ATZ-AV) beträgt die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit die Hälfte der regelmäßigen tariflichen Arbeitszeit und kann folgendermaßen verteilt werden:

Lineares Teilzeitmodell: Die Arbeitszeit wird im gesamten Zeitraum des ATZ-AV durchgehend geleistet.

Blockmodell: Die Arbeitszeit wird in der ersten Hälfte des ATZ-AV geleistet, in der zweiten Hälfte wird der Arbeitnehmer unter Fortzahlung der Bezüge freigestellt (Freistellungsphase).

Die Lehrpersonen, die ein Modell der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, werden den teilzeitbeschäftigten Lehrpersonen zugeordnet.

#### Ergebnisdarstellung

Im Schuljahr 2011/12 lernen an den 1 481 allgemeinbildenden Schulen im Freistaat Sachsen 318 950 **Schüler**. Das sind 9 704 bzw. 3,1 Prozent mehr als im Schuljahr zuvor. Die Zahl der Schulen verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 6 bzw. 0,4 Prozent. (Tabelle 1)

Die 831 **Grundschulen** Sachsens, deren Anzahl sich gegenüber dem Vorjahr um 7 verringert hat, werden von 123 033 Schülern besucht. Das bedeutet einen Anstieg der Schülerzahl um 1 170 bzw. 1,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Damit hält der Anstieg der Schülerschaft an Grundschulen nun schon seit dem Schuljahr 2003/04 an.

An den 152 **Gymnasien** (4 mehr als 2010/11) sind die Schülerzahlen wieder gestiegen. So stieg die Zahl der Gymnasiasten um 3 014 bzw. 3,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. 85 585 Kinder und Jugendliche lernen im Schuljahr 2011/12 an den Gymnasien des Landes.

Die Anzahl der Schüler (18 938) an den 158 **allgemeinbildenden Förderschulen** (1 weniger als 2010/11) und Klinik- und Krankenhausschulen sowie in den Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen sank im Vergleich zum Vorjahr um 106 bzw. 0,6 Prozent.

Die 5 **Freien Waldorfschulen** (2 mehr als 2010/11) werden von 1 426 Schülern besucht, 63 Schüler bzw. 4,6 Prozent mehr als im Schuljahr 2010/11.

Im Schuljahr 2011/12 werden an den 335 **Mittelschulen** (4 weniger gegenüber dem Vorjahr) 89 968 Kinder und Jugendliche, 5 563 bzw. 6,6 Prozent mehr als 2010/11, unterrichtet.

277 Mittelschulen mit 82 254 Schülern befinden sich in öffentlicher **Trägerschaft** der Gemeinden, Kreisfreien Städte, Landkreise und eine Mittelschule in der Trägerschaft des Freistaates Sachsen. 58 Schulen mit 385 Klassen, in denen 7 714 Schüler lernen, befinden sich in freier Trägerschaft. Belief sich der Anteil der Schüler an Schulen in freier Trägerschaft im vergangenen Jahr noch auf 8,0 Prozent, so erhöhte er sich im Schuljahr 2011/12 auf 8,6 Prozent.

(Tabelle 1.1, 1.2 und 4)

Die Mittelschule umfasst die Klassenstufen 5 bis 10 und vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. In den **Klassenstufen** 5 und 6 mit Orientierungsfunktion lernen 33 316 Schüler (37,0 Prozent) in 1 445 Klassen. Damit erhöhte sich die Anzahl der Schüler in diesen beiden Klassenstufen gegenüber dem Vorjahr um 2 264 bzw. 7,3 Prozent. Ab der Klassenstufe 7 beginnt eine auf Leistungsentwicklung und Abschlüsse bezogene Differenzierung. Von den 56 294 Schülern in den Klassen-

stufen 7 bis 10 streben 13,1 Prozent (Vorjahr 13,4 Prozent) der Schüler einen Hauptschulabschluss bzw. qualifizierenden Hauptschulabschluss (Klassenstufe 9) und 86,9 Prozent (Vorjahr 86,5 Prozent) einen Realschulabschluss (Klassenstufe 10) an. Im Unterricht mit dem Ziel Hauptschulabschluss lernen 59,6 Prozent Jungen. Im Unterricht mit dem Ziel Realschulabschluss ist das Geschlechterverhältnis fast ausgewogen (50,8 Prozent Jungen; 49,2 Prozent Mädchen). 358 Kinder und Jugendliche werden im Schuljahr 2011/12 in 54 Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten unterrichtet.

(Tabellen 5 und 6, Abbildung 1 und 2)

Im Schuljahr 2011/12 lernen an den sächsischen Mittelschulen 4 330 **Schüler mit Migrationshintergrund**. 2 789 bzw. 64,4 Prozent dieser Schüler kommen aus den Mitgliedsländern der Europäischen Union. 247 Schüler bzw. 5,7 Prozent kommen aus der Russischen Föderation, gefolgt von 196 bzw. 4,5 Prozent aus Vietnam und 190 bzw. 4,4 Prozent aus der Türkei. (Tabelle 10)

1,5 Prozent der Mittelschüler des Freistaates besuchten im vergangenen Schuljahr 2010/11 das Gymnasium. **Wechselten** in dem Direktionsbezirk Dresden 1,5 Prozent von einem Gymnasium an die Mittelschule, so beträgt dieser Anteil im Direktionsbezirk Chemnitz 1,1 Prozent und im Direktionsbezirk Leipzig 2,3 Prozent. Mit 55,1 Prozent wechselten mehr Jungen vom Gymnasium zur Mittelschule.

(Tabellen 11 und 12)

Zu Beginn des Schuljahres 2011/12 wurden an den Mittelschulen in Sachsen 2 076 **Wiederholer** gezählt, die eine Klassenstufe wegen Nichtversetzung oder freiwillig auf Antrag der Erziehungsberechtigten noch einmal besuchen. Das sind 2,3 Prozent aller Schüler der Klassen 5 bis 10 der Mittelschulen. 39,8 Prozent der Wiederholer sind Mädchen und 60,2 Prozent Jungen. Von den Schülern die einen Hauptschulabschluss anstreben, wiederholen 7,4 Prozent eine Klassenstufe. Bei den Schülern die einen Realschulabschluss anstreben, sind es 1,7 Prozent. 23,0 Prozent der Wiederholer befinden sich in der Klassenstufe 9, gefolgt von Klassenstufe 8 mit 20,9 Prozent. (Tabellen 13 und 14)

Für die 45 129 Schüler in den Klassenstufen 7 bis 9 wird entsprechend ihren Interessen Unterricht in **Neigungs-kursbereichen** angeboten. 22,7 Prozent dieser Schüler entschieden sich für den Bereich Gesundheit und Sport (64,7 Prozent Jungen), 18,8 Prozent für Kunst und Kultur (61,5 Prozent Mädchen) und 15,0 Prozent für Naturwissenschaft und Technik (65,4 Prozent Jungen). 9,0 Prozent der Schüler begeistern sich für Informatik und Medien (63,8 Prozent Jungen) sowie 5,2 Prozent für soziales und gesellschaftliches Handeln (55,6 Prozent Mädchen). Sprache und Kommunikation ist mit 3,9 Prozent (57,4 Prozent

Mädchen) sowie unternehmerisches Handeln mit 2,7 Prozent (52,8 Prozent Jungen) vertreten. (Tabelle 15, Abbildung 3).

An den Mittelschulen werden **Vertiefungskurse** für die Schüler der Klassenstufe 10 eingerichtet. An 245 Mittelschulen lernen 3 808 Schüler im Vertiefungskurs Gesundheit und Soziales (71,6 Prozent Mädchen), an 218 Schulen 2 664 Schüler im Kurs Technik (89,9 Prozent Jungen), an 159 Schulen 1 960 Schüler in Wirtschaft (53,5 Prozent Jungen) und an 49 Mittelschulen 630 Schüler im Vertiefungskurs Kunst und Kultur (63,8 Prozent Mädchen).

(Tabelle 16, Abbildung 4)

An den Mittelschulen wählen die Kinder und Jugendlichen zwischen 6 **Fremdsprachen**. 89 795 Schüler besuchen den Englischunterricht, 11 099 lernen Französisch, 4 272 Russisch, 916 Spanisch, 304 Tschechisch und 190 Polnisch. Bei den **Sprachenfolgen** wird deutlich, dass in erster Linie die Kombinationen Englisch/Französisch (11 097) und Englisch/Russisch (4 272) gefragt sind. 224 Schüler lernen Sorbisch als Muttersprache und 539 Schüler als Zweitsprache. (Tabelle 17 und 20)

7 Fremdsprachen-Arbeitsgemeinschaften werden an den sächsischen Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 angeboten. 409 Mittelschüler besuchen die Fremdsprachen-Arbeitsgemeinschaft Französisch, gefolgt von 205 Schülern in Englisch und 111 Schülern in Russisch. (Tabelle 19)

An den Mittelschulen Sachsens unterrichten 8 725 vollbzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen. Davon sind 4 153 bzw. 47,6 Prozent vollzeitbeschäftigt und 4 572 bzw. 52,4 Prozent teilzeitbeschäftigt. Der Anteil der Lehrerinnen an den Mittelschulen liegt im Schuljahr 2011/12 bei 75,5 Prozent und blieb damit im Vergleich zu den Vorjahren relativ konstant. 16,9 Prozent der teilzeitbeschäftigten Lehrpersonen sind in einem Modell der Altersteilzeit, von diesen sind 69,0 Prozent bereits in der Freistellungsphase. Zusätzlich zu den voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Lehrpersonen unterrichten noch 552 stundenweise beschäftigte Lehrpersonen an den Mittelschulen. Das Durchschnittsalter der voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Mittelschullehrer beträgt 50,6 Jahre, wobei das Durchschnittsalter der Frauen mit 50,5 Jahren etwas jünger ist als das der Männer mit 50,9 Jahren.

(Tabellen 22 bis 25, Abbildung 5 und 6)

### 1. Allgemeinbildende Schulen in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

						Voll- hz	w. teilzeitbesc	häftiate
Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>		Schüler			Lehrpersonen	-
	Ochaich	Niasseii	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
				Insge	samt			
1992/1993	2 299	26 989	617 979	313 219	304 760	41 182	9 227	31 955
1993/1994	2 304	27 390	628 178	317 842	310 336	40 165	8 849	31 316
1994/1995	2 312	27 648	631 952	319 213	312 739	40 774	9 040	31 734
1995/1996	2 299	27 092	626 032	315 639	310 393	40 754	8 982	31 772
1996/1997	2 288	26 420	616 965	311 015	305 950	39 992	8 735	31 257
1997/1998	2 242	25 579	596 310	301 167	295 143	39 561	8 689	30 872
1998/1999	2 187	24 154	565 140	285 810	279 330	38 092	8 509	29 583
1999/2000	2 112	22 883	529 042	267 827	261 215	37 448	8 357	29 091
2000/2001	2 000	21 298	490 970	248 508	242 462	36 662	8 101	28 561
2001/2002	1 915	19 852	450 605	228 562	222 043	36 153	7 895	28 258
2002/2003	1 824	18 795	415 769	210 899	204 870	35 540	7 623	27 917
2003/2004	1 740	17 774	387 061	196 422	190 639	34 758	7 242	27 516
2004/2005	1 653	16 777	363 284	184 576	178 708	33 576	6 834	26 742
2005/2006	1 593	15 692	340 715	172 964	167 751	32 459	6 412	26 047
2006/2007	1 521	14 899	321 472	163 257	158 215	31 684	6 126	25 558
2007/2008	1 498	14 461	307 771	156 536	151 235	30 820	5 810	25 010
2008/2009	1 480	14 461	301 610	153 470	148 140	30 186	5 629	24 557
2009/2010	1 478	14 686	301 252	153 602	147 650	29 790	5 541	24 249
2010/2011	1 487	15 026	309 246	157 631	151 615	29 193	5 418	23 775
2011/2012	1 481	15 270	318 950	162 472	156 478	28 359	5 317	23 042
				Grunds	schulen			
1992/1993 <sup>2)</sup>	1 246	10 348	232 955	118 600	114 355	13 417	817	12 600
1993/1994 <sup>2)</sup>	1 248	10 364	231 189	117 805	113 384	12 881	713	12 168
1994/1995 <sup>2)</sup>	1 247	10 468	228 654	116 663	111 991	12 805	695	12 110
1995/1996 <sup>2)3)</sup>	1 235	10 070	222 803	113 825	108 978	12 569	654	11 915
1996/1997 <sup>2)3)</sup>	1 227	9 761	216 345	110 627	105 718	12 277	623	11 654
1997/1998 <sup>2)3)</sup>	1 193	9 119	200 487	102 615	97 872	11 748	583	11 165
1998/1999 <sup>2)3)</sup>	1 143	8 048	173 383	89 001	84 382	10 550	526	10 024
1999/2000 <sup>2)</sup>	1 077	7 063	145 439	74 740	70 699	10 417	511	9 906
2000/2001 <sup>2)</sup>	987	6 027	118 170	60 677	57 493	10 298	502	9 796
2001/2002 <sup>2)</sup>	925	5 330	99 479	50 974	48 505	10 176	496	9 680
2002/2003 <sup>2)</sup>	885	5 208	95 195	48 435	46 760	10 062	474	9 588
2003/2004 <sup>2)</sup>	865	5 334	97 826	49 550	48 276	9 924	455	9 469
2004/2005	859	5 571	104 159	52 757	51 402	9 689	436	9 253
2005/2006	854	5 779	110 220	55 653	54 567	9 489	430	9 059
2006/2007	847	5 986	115 952	58 662	57 290	9 336	435	8 901
2007/2008	847	6 109	119 171	60 491	58 680	9 150	439	8 711
2008/2009	842	6 134	120 079	60 686	59 393	8 919	429	8 490
2009/2010	839	6 170	120 763	61 130	59 633	8 746	443	8 303
2010/2011	838	6 194	121 863	61 661	60 202	8 484	454	8 030
2011/2012	831	6 178	123 033	62 121	60 912	8 375	465	7 910

<sup>1)</sup> ohne Sekundarstufe II an Gymnasien und Freien Waldorfschulen 2) ohne Kinder in Vorbereitungsklassen an Grundschulen gemäß § 5 Absatz 3 Schulgesetz 3) ohne Förderschulklassen an Grundschulen

Noch: 1. Allgemeinbildende Schulen in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

				Schüler			w. teilzeitbesc	häftigte
Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	Lehrpersonen männlich	weiblich
			mogesame			mogeodine	mammon	Weiblieff
				Mittels	chulen			
1992/1993	662	9 714	223 047	124 498	98 549	15 342	4 930	10 412
1993/1994	662	9 645	217 019	121 205	95 814	14 990	4 700	10 290
1994/1995	663	9 607	217 299	120 430	96 869	14 993	4 720	10 273
1995/1996	659	9 471	220 371	120 332	100 039	14 634	4 580	10 054
1996/1997	657	9 322	222 608	120 119	102 489	14 171	4 344	9 827
1997/1998	651	9 210	221 100	118 628	102 472	14 347	4 366	9 981
1998/1999	648	9 170	218 147	116 560	101 587	14 271	4 327	9 944
1999/2000	643 632	9 033	214 149	113 999	100 150	14 015 13 607	4 256 4 081	9 759 9 526
2000/2001 2001/2002	632 619	8 733 8 211	208 252 196 095	110 685 104 287	97 567 91 808	13 289	3 937	9 352
2001/2002	581	7 568	176 660	93 936	82 724	12 914	3 937 3 770	9 332
2002/2003	528	6 745	155 607	82 686	72 921	12 439	3 501	8 938
2003/2004	469	5 940	134 425	71 380	63 045	11 873	3 263	8 610
2005/2006	424	5 061	112 823	59 842	52 981	11 222	2 991	8 231
2006/2007	365	4 297	94 652	50 010	44 642	10 394	2 709	7 685
2007/2008	348	3 862	83 307	43 768	39 539	9 808	2 456	7 352
2008/2009	333	3 738	80 540	42 170	38 370	9 574	2 373	7 201
2009/2010	333	3 759	81 276	42 481	38 795	9 416	2 299	7 117
2010/2011	339	3 872	84 405	44 160	40 245	9 174	2 217	6 957
2011/2012	335	4 049	89 968	47 088	42 880	8 725	2 139	6 586
				Gymn	asien			
1992/1993	185	4 425	137 743	54 577	83 166	8 489	2 809	5 680
1993/1994	185	4 814	154 395	62 391	92 004	8 643	2 809	5 834
1994/1995	191	4 929	158 945	64 713	94 232	9 137	2 969	6 168
1995/1996	194	4 835	154 838	63 588	91 250	9 522	3 077	6 445
1996/1997	193	4 672	149 323	62 040	87 283	9 600	3 121	6 479
1997/1998	190	4 498	145 981	61 710	84 271	9 496	3 090	6 406
1998/1999	189	4 302	145 431	62 352	83 079	9 333	3 015	6 318
1999/2000	191	4 160	142 173	61 775	80 398	9 161	2 967	6 194
2000/2001	187	4 103	138 590	60 761	77 829	9 028	2 910	6 118
2001/2002	182 172	3 967 3 721	130 211 119 945	57 595 53 441	72 616	8 967 8 855	2 857 2 785	6 110 6 070
2002/2003 2003/2004	164	3 412	119 945	49 485	66 504 60 761	8 723	2 703	5 995
2003/2004	154	3 054	101 898	46 144	55 754	8 444	2 601	5 843
2005/2006	146	2 710	95 622	43 806	51 816	8 189	2 474	5 715
2006/2007	143	2 491	89 556	41 426	48 130	8 452	2 484	5 968
2007/2008	140	2 432	84 792	39 662	45 130	8 434	2 424	6 010
2008/2009	143	2 567	80 816	38 204	42 612	8 329	2 357	5 972
2009/2010	145	2 764	79 078	37 602	41 476	8 296	2 334	5 962
2010/2011	148	2 935	82 571	39 281	43 290	8 169	2 280	5 889
2011/2012	152	3 017	85 585	40 807	44 778	7 893	2 237	5 656

<sup>1)</sup> ohne Sekundarstufe II an Gymnasien

Noch: 1. Allgemeinbildende Schulen in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

		4)		Schüler			w. teilzeitbesc	häftigte
Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	Lehrpersonen männlich	weiblich
_			allgon	neinbildend	o Fördorse	hulon		
1992/1993	203	2 475	23 532	15 177	8 355	3 881	654	3 227
1993/1994	206	2 538	24 789	16 043	8 746	3 596	608	2 988
1994/1995 <sup>2)</sup>	208	2 616	26 217	16 982	9 235	3 772	635	3 137
1995/1996 <sup>2)</sup>	208	2 687	27 121	17 452	9 669	3 953	647	3 306
1996/1997 <sup>2)</sup>	208	2 635	27 747	17 773	9 974	3 863	616	3 247
1997/1998 <sup>2)</sup>	205	2 722	27 752	17 721	10 031	3 887	618	3 269
1998/1999 <sup>2)</sup>	204	2 603	27 150	17 378	9 772	3 848	606	3 242
1999/2000 <sup>3)</sup> 2000/2001 <sup>3)</sup>	198	2 595	26 237	16 792	9 445	3 765	591 570	3 174
2000/2001 <sup>7</sup> 2001/2002 <sup>3)</sup>	191	2 402	24 898	15 860	9 038	3 640	573	3 067
2001/2002 <sup>7</sup> 2002/2003 <sup>3)</sup>	186 183	2 310 2 263	23 721 22 834	15 160 14 524	8 561	3 627 3 615	563 550	3 064 3 057
2002/2003 <sup>1</sup> 2003/2004 <sup>3)</sup>	180	2 263 2 247	22 03 <del>4</del> 22 246	14 524	8 310 8 121	3 570	558 534	3 049
2003/2004 <sup>4</sup> 2004/2005 <sup>3)</sup>	168	2 2 <del>4</del> 7 2 175	21 628	13 715	7 913	3 468	521 498	3 049 2 970
2004/2005 2005/2006 <sup>3)</sup>	166	2 173	20 848	13 7 13	7 913 7 770	3 454	490 481	2 970
2005/2000 2006/2007 <sup>3)</sup>	163	2 087	20 048	12 573	7 770 7 521	3 402	466	2 936
2007/2007 2007/2008 <sup>3)</sup>	160	2 018	19 223	11 987	7 236	3 325	455	2 870
2008/2009 <sup>3)</sup>	159	1 981	18 875	11 775	7 100	3 259	434	2 825
2009/2010 <sup>3)</sup>	158	1 953	18 821	11 759	7 062	3 223	427	2 796
2010/2011 <sup>3)</sup>	159	1 984	19 044	11 878	7 166	3 247	428	2 819
2011/2012 <sup>3)</sup>	158	1 979	18 938	11 779	7 159	3 243	438	2 805
				Freie Waldo				
1992/1993	3	27	702	367	335	53	17	36
1993/1994	3	29	786	398	388	55	19	36
1994/1995 <sup>4)</sup>	3	28	837	425	412	67	21	46
1995/1996 <sup>4)</sup>	3	29	899	442	457	76	24	52
1996/1997 <sup>4)</sup>	3	30	942	456	486	81	31	50
1997/1998 <sup>4)</sup>	3	30	990	493	497	83	32	51
1998/1999 <sup>4)</sup>	3	31	1 029	519	510	90	35	55
1999/2000 <sup>4)</sup>	3	32	1 044	521	523	90	32	58
2000/2001 <sup>4)</sup>	3	33	1 060	525	535	89	35	54
2001/2002 <sup>4)</sup> 2002/2003 <sup>4)</sup>	3	34	1 099	546	553 573	94	42	52 50
2002/2003 <sup>7</sup> 2003/2004 <sup>4)</sup>	3	35	1 135	563 570	572	94	36	58 65
2003/2004 · 2004/2005 <sup>4)</sup>	3 3	36 37	1 136 1 174	576 580	560 594	102	37	65 66
2004/2005 2005/2006 <sup>4)</sup>	3	38	1 202	585	617	102 105	36 36	69
2005/2000 <sup>4</sup> 2006/2007 <sup>4)</sup>	3	38	1 218	586	632	100	32	68
2007/2007 <sup>4</sup>	3	36 40	1 2 1 8	628	650	100	32 36	67
2008/2009 <sup>4)</sup>	3	40	1 300	635	665	105	36	69
2009/2010 <sup>4)</sup>	3	40	1 314	630	684	109	38	71
2010/2011 <sup>4)</sup>	3	41	1 363	651	712	119	39	80
2011/2012 <sup>4)</sup>	5	47	1 426	677	749	123	38	85
-	_			<del></del>		.=-		

Onne Sekundarstufe II an Freien Waldorfschulen
 einschließlich Förderschulklassen an Grundschulen
 einschließlich Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen

<sup>4)</sup> ohne Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen

### 1.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

Schuljahr							Voll- hz	w. teilzeitbesc	häftiate	
	Schuliahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>		Schüler				-	
1992/1993	Oshajani	Condition	Masserr	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
1993/1994   2 280					Insge	samt				
1993/1994   2 280	1992/1993	2 278	26 847	615 637	312 050	303 587	40 919	9 154	31 765	
1994/1995										
1995/1996   2 271   26 851   621 437   313 393   308 044   40 359   8 848   31 511     1996/1997   2 254   26 145   611 484   308 321   303 163   39 525   8 578   30 947     1997/1998   2 202   25 269   590 000   298 054   292 006   39 027   8 514   30 513     1998/1999   2 140   23 804   558 317   282 412   275 905   37 483   8 316   29 167     1999/2000   2 057   22 490   521 432   263 971   257 461   36 772   8 151     2000/2001   1 938   20 867   482 499   244 217   238 282   35 921   7 876   28 045     2001/2002   1 848   19 366   441 150   223 740   217 410   35 325   7 643   27 682     2002/2003   1 748   18 245   405 049   205 416   199 633   34 606   7 356   27 250     2003/2004   1661   17 173   375 240   190 355   184 885   33 722   6 960   26 762     2004/2005   1 561   16 104   350 000   177 799   172 201   32 393   6 522   25 871     2005/2006   1 482   14 948   325 665   165 308   160 357   31 135   6 068   25 067     2006/2007   399   14 049   304 639   154 692   149 947   30 247   5 750   24 497     2007/2008   1 350   13 530   288 912   146 913   141 999   29 215   5 390   23 825     2008/2009   1 324   13 431   280 654   142 677   137 977   28 406   5 171   23 235     2009/2010   1 308   13 552   278 356   144 811   136 539   27 800   5 107   22 783     2010/2011   1 301   13 777   283 921   144 633   133 288   26 942   4 821   22 121     2011/2012   1 290   13 905   291 455   148 361   143 094   25 928   4 635   21 293      1992/1993 <sup>(3)</sup>   1 244   10 341   232 803   118 516   114 287   13 409   815   12 594     1993/1994 <sup>(3)</sup>   1 245   10 352   230 947   117 688   113 259   12 869   709   12 160     1995/1996 <sup>(3)</sup>   1 244   10 447   228 258   116 470   117 788   12 546   648   11 898     1995/1996 <sup>(3)</sup>   1 245   10 352   230 947   17 688   133 259   24 806   24 804   24 804   22 12 93     1995/1996 <sup>(3)</sup>   1 230   10 046   222 359   113 608   108 751   12 546   648   11 898     1995/1996 <sup>(3)</sup>   1 245   0 352   0 30 977   24 469   36 60   24 497   36 60   36 77   36 60   36 77   36 60   36										
1996/1997										
1997/1998										
1998/1999										
1999/2000										
2001/2002		2 057		521 432	263 971				28 621	
2002/2003	2000/2001	1 938	20 867	482 499	244 217	238 282	35 921	7 876	28 045	
2003/2004	2001/2002	1 848	19 366	441 150	223 740	217 410	35 325	7 643	27 682	
2004/2005	2002/2003	1 748	18 245	405 049	205 416	199 633	34 606	7 356	27 250	
2005/2006	2003/2004	1 661	17 173	375 240	190 355	184 885	33 722	6 960	26 762	
2006/2007	2004/2005	1 561	16 104	350 000	177 799	172 201	32 393	6 522	25 871	
2007/2008	2005/2006	1 482	14 948	325 665	165 308	160 357	31 135	6 068	25 067	
2008/2009	2006/2007									
2009/2010										
2010/2011										
Conti/2012         1 290         13 905         291 455         148 361         143 094         25 928         4 635         21 293           Grundschulen           1992/1993 <sup>2)</sup> 1 244         10 341         232 803         118 516         114 287         13 409         815         12 594           1993/1995 <sup>2)3</sup> 1 245         10 352         230 947         117 688         113 259         12 869         709         12 160           1994/1995 <sup>2)3</sup> 1 242         10 447         228 258         116 470         111 788         12 785         689         12 096           1995/1996 <sup>2)3</sup> 1 230         10 046         222 359         113 608         108 751         12 546         648         11 2 546         648         11 2 545         617         11 628           1997/1998 <sup>2)3</sup> 1 180 <th colspa<="" td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></th>	<td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>									
1992/1993 <sup>2)</sup>   1 244   10 341   232 803   118 516   114 287   13 409   815   12 594										
1992/1993 <sup>2)</sup>	2011/2012	1 290	13 905	291 455	148 361	143 094	25 928	4 635	21 293	
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$					Grunds	chulen				
1994/1995 <sup>2)3)</sup> 1 242       10 447       228 258       116 470       111 788       12 785       689       12 096         1995/1996 <sup>2)3)</sup> 1 230       10 046       222 359       113 608       108 751       12 546       648       11 898         1996/1997 <sup>2)3)</sup> 1 218       9 730       215 777       110 329       105 448       12 245       617       11 628         1997/1998 <sup>2)3)</sup> 1 180       9 074       199 724       102 197       97 527       11 697       578       11 119         1998/1999 <sup>2)3)</sup> 1 125       7 986       172 322       88 450       83 872       10 479       521       9 958         1999/2000 <sup>2)</sup> 1 055       6 979       144 076       74 009       70 067       10 324       505       9 819         2000/2001 <sup>2)</sup> 960       5 928       116 406       59 744       56 662       10 176       490       9 686         2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 8	1992/1993 <sup>2)</sup>	1 244	10 341	232 803	118 516	114 287	13 409	815	12 594	
1995/1996 <sup>2)3)</sup> 1 230       10 046       222 359       113 608       108 751       12 546       648       11 898         1996/1997 <sup>2)3)</sup> 1 218       9 730       215 777       110 329       105 448       12 245       617       11 628         1997/1998 <sup>2)3)</sup> 1 180       9 074       199 724       102 197       97 527       11 697       578       11 119         1998/1999 <sup>2)3)</sup> 1 125       7 986       172 322       88 450       83 872       10 479       521       9 958         1999/2000 <sup>2)</sup> 1 055       6 979       144 076       74 009       70 067       10 324       505       9 819         2000/2001 <sup>2)</sup> 960       5 928       116 406       59 744       56 662       10 176       490       9 686         2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2003 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810		1 245	10 352	230 947	117 688	113 259	12 869	709	12 160	
1996/1997 <sup>2)3)</sup> 1 218       9 730       215 777       110 329       105 448       12 245       617       11 628         1997/1998 <sup>2)3)</sup> 1 180       9 074       199 724       102 197       97 527       11 697       578       11 119         1998/1999 <sup>2)3)</sup> 1 125       7 986       172 322       88 450       83 872       10 479       521       9 958         1999/2000 <sup>2)</sup> 1 055       6 979       144 076       74 009       70 067       10 324       505       9 819         2000/2001 <sup>2)</sup> 960       5 928       116 406       59 744       56 662       10 176       490       9 686         2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498			10 447	228 258	116 470	111 788	12 785	689	12 096	
1997/1998 <sup>2)3)</sup> 1 180       9 074       199 724       102 197       97 527       11 697       578       11 119         1998/1999 <sup>2)3)</sup> 1 125       7 986       172 322       88 450       83 872       10 479       521       9 958         1999/2000 <sup>2)</sup> 1 055       6 979       144 076       74 009       70 067       10 324       505       9 819         2000/2001 <sup>2)</sup> 960       5 928       116 406       59 744       56 662       10 176       490       9 686         2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       1						108 751				
1998/1999 <sup>2)3)</sup> 1 125       7 986       172 322       88 450       83 872       10 479       521       9 958         1999/2000 <sup>2)</sup> 1 055       6 979       144 076       74 009       70 067       10 324       505       9 819         2000/2001 <sup>2)</sup> 960       5 928       116 406       59 744       56 662       10 176       490       9 686         2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346										
1999/2000 <sup>2)</sup> 1 055       6 979       144 076       74 009       70 067       10 324       505       9 819         2000/2001 <sup>2)</sup> 960       5 928       116 406       59 744       56 662       10 176       490       9 686         2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2010       769       5 777       112 697 <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></t<>										
2000/2001 <sup>2)</sup> 960       5 928       116 406       59 744       56 662       10 176       490       9 686         2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 7777       112 994       57 1										
2001/2002 <sup>2)</sup> 894       5 204       97 213       49 770       47 443       10 012       481       9 531         2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480 <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>										
2002/2003 <sup>2)</sup> 847       5 044       92 287       46 890       45 397       9 864       459       9 405         2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2003/2004 <sup>2)</sup> 825       5 138       94 239       47 666       46 573       9 682       436       9 246         2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2004/2005       810       5 325       99 702       50 439       49 263       9 376       408       8 968         2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2005/2006       801       5 498       104 905       52 892       52 013       9 114       393       8 721         2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2006/2007       790       5 666       109 883       55 533       54 350       8 916       390       8 526         2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2007/2008       781       5 759       112 346       56 973       55 373       8 679       385       8 294         2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2008/2009       775       5 754       112 697       56 859       55 838       8 397       373       8 024         2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2009/2010       769       5 777       112 994       57 114       55 880       8 210       384       7 826         2010/2011       764       5 778       113 646       57 480       56 166       7 920       375       7 545										
2011/2012 757 5 748 114 560 57 791 56 769 7 796 389 7 407	2010/2011	764	5 778	113 646	57 480	56 166	7 920	375	7 545	
	2011/2012	757	5 748	114 560	57 791	56 769	7 796	389	7 407	

<sup>1)</sup> ohne Sekundarstufe II an Gymnasien und Freien Waldorfschulen 2) ohne Kinder in Vorbereitungsklassen an Grundschulen gemäß § 5 Absatz 3 Schulgesetz 3) ohne Förderschulklassen an Grundschulen

Noch: 1.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

Schuljahr	Schulon	Schulen Klassen <sup>1)</sup>		Schüler		Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen		
Schuljani	Schulen	Klassell	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
				Mittels	chulen			
1992/1993	661	9 710	222 966	124 441	98 525	15 338	4 930	10 408
1993/1994	660	9 620	216 454	120 889	95 565	14 954	4 687	10 267
1994/1995	661	9 600	217 118	120 315	96 803	14 985	4 717	10 268
1995/1996	657	9 461	220 138	120 186	99 952	14 622	4 577	10 045
1996/1997	653	9 295	222 004	119 757	102 247	14 128	4 330	9 798
1997/1998	646	9 174	220 349	118 192	102 157	14 290	4 348	9 942
1998/1999	642	9 129	217 258	116 066	101 192	14 208	4 311	9 897
1999/2000	636	8 981	213 067	113 409	99 658	13 936	4 236	9 700
2000/2001	624	8 672	207 024	110 026	96 998	13 522	4 057	9 465
2001/2002	611	8 145	194 704	103 543	91 161	13 190	3 910	9 280
2002/2003	571	7 486	174 977	93 034	81 943	12 793	3 734	9 059
2003/2004	518	6 654	153 734	81 680	72 054	12 300	3 463	8 837
2004/2005	456	5 840	132 333	70 268	62 065	11 717	3 223	8 494
2005/2006	402	4 943	110 302	58 531	51 771	11 026	2 931	8 095
2006/2007	338	4 152	91 658	48 460	43 198	10 163	2 638	7 525
2007/2008	308	3 677	79 609	41 838	37 771	9 503	2 362	7 141
2008/2009	290	3 509	75 911	39 722	36 189	9 221	2 267	6 954
2009/2010	282	3 477	75 644	39 515	36 129	8 972	2 156	6 816
2010/2011	280	3 533	77 655	40 601	37 054	8 621	2 045	6 576
2011/2012	277	3 664	82 254	43 034	39 220	8 099	1 923	6 176
				Gymr	nasien			
1992/1993	182	4 392	136 788	54 161	82 627	8 426	2 776	5 650
1993/1994	182	4 773	153 130	61 822	91 308	8 556	2 769	5 787
1994/1995	186	4 863	157 132	63 903	93 229	9 022	2 913	6 109
1995/1996	189	4 757	152 556	62 568	89 988	9 374	3 005	6 369
1996/1997	188	4 591	146 721	60 907	85 814	9 432	3 042	6 390
1997/1998	185	4 410	143 056	60 416	82 640	9 305	3 001	6 304
1998/1999	184	4 204	142 417	61 010	81 407	9 126	2 917	6 209
1999/2000	184	4 050	138 837	60 247	78 590	8 928	2 857	6 071
2000/2001	179	3 982	134 944	59 078	75 866	8 769	2 795	5 974
2001/2002	173	3 835	126 285	55 768	70 517	8 687	2 730	5 957
2002/2003	163	3 582	115 756	51 492	64 264	8 543	2 648	5 895
2003/2004	154	3 270	105 887	47 453	58 434	8 389	2 581	5 808
2004/2005	144	2 903	97 211	43 950	53 261	8 065	2 439	5 626
2005/2006	132	2 543	90 521	41 403	49 118	7 786	2 310	5 476
2006/2007	127	2 303	83 942	38 748	45 194	8 013	2 306	5 707
2007/2008	120	2 228	78 708	36 765	41 943	7 955	2 237	5 718
2008/2009	119	2 333	74 161	34 983	39 178	7 774	2 147	5 627
2009/2010	118	2 497	71 901	34 109	37 792	7 647	2 097	5 550
2010/2011	118	2 636	74 614	35 376	39 238	7 414	2 021	5 393
2011/2012	118	2 683	76 822	36 511	40 311	7 054	1 938	5 116

<sup>1)</sup> ohne Sekundarstufe II an Gymnasien

Noch: 1.1 Allgemeinbildende Schulen in öffentlicher Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen		Schüler			w. teilzeitbesc Lehrpersonen	-
•			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
			allgen	neinbildend	le Förderso	hulen		
1992/1993	191	2 404	23 080	14 932	8 148	3 746	633	3 113
1993/1994	193	2 454	24 237	15 732	8 505	3 486	585	2 901
1994/1995 <sup>1)</sup>	195	2 510	25 499	16 549	8 950	3 649	610	3 039
1995/1996 <sup>1)</sup>	195	2 587	26 384	17 031	9 353	3 817	618	3 199
1996/1997 <sup>1)</sup>	195	2 529	26 982	17 328	9 654	3 720	589	3 131
1997/1998 <sup>1)</sup>	191	2 611	26 931	17 249	9 682	3 735	587	3 148
1998/1999 <sup>1)</sup>	189	2 485	26 320	16 886	9 434	3 670	567	3 103
1999/2000	182	2 480	25 452	16 306	9 146	3 584	553	3 031
2000/2001	175	2 285	24 125	15 369	8 756	3 454	534	2 920
2001/2002	170	2 182	22 948	14 659	8 289	3 436	522	2 914
2002/2003	167	2 133	22 029	14 000	8 029	3 406	515	2 891
2003/2004	164	2 111	21 380	13 556	7 824	3 351	480	2 871
2004/2005	151	2 036	20 754	13 142	7 612	3 235	452	2 783
2005/2006	147	1 964	19 937	12 482	7 455	3 209	434	2 775
2006/2007	144	1 928	19 156	11 951	7 205	3 155	416	2 739
2007/2008	141	1 866	18 249	11 337	6 912	3 078	406	2 672
2008/2009	140	1 835	17 885	11 113	6 772	3 014	384	2 630
2009/2010	139	1 801	17 817	11 079	6 738	2 971	380	2 591
2010/2011	139	1 830	18 006	11 176	6 830	2 987	380	2 607
2011/2012	138	1 810	17 819	11 025	6 794	2 979	385	2 594

<sup>1)</sup> einschließlich Förderschulklassen an Grundschulen

### 1.2 Allgemeinbildende Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

				O-l-M		Voll- bz	w. teilzeitbesc	häftigte
Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>		Schüler			Lehrpersonen	
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
				Insge	samt			
1992/1993	21	142	2 342	1 169	1 173	263	73	190
1993/1994	24	191	3 410	1 711	1 699	300	99	201
1994/1995	28	228	3 945	1 976	1 969	333	111	222
1995/1996	28	241	4 595	2 246	2 349	395	134	261
1996/1997	34	275	5 481	2 694	2 787	467	157	310
1997/1998	40	310	6 250	3 113	3 137	534	175	359
1998/1999	47	350	6 823	3 398	3 425	609	193	416
1999/2000	55	393	7 610	3 856	3 754	676	206	470
2000/2001	62	431	8 471	4 291	4 180	741	225	516
2001/2002	67	486	9 455	4 822	4 633	828	252	576
2002/2003	76	550	10 720	5 483	5 237	934	267	667
2003/2004	79	601	11 821	6 067	5 754	1 036	282	754
2004/2005	92	673	13 284	6 777	6 507	1 183	312	871
2005/2006	111	744	15 050	7 656	7 394	1 324	344	980
2006/2007	122	850	16 833	8 565	8 268	1 437	376	1 061
2007/2008	148	931	18 859	9 623	9 236	1 605	420	1 185
2008/2009	156	1 030	20 956	10 793	10 163	1 780	458	1 322
2009/2010	170	1 134	22 896	11 785	11 111	1 990	524	1 466
2010/2011	186	1 249	25 325	12 998	12 327	2 251	597	1 654
2011/2012	191	1 365	27 495	14 111	13 384	2 431	682	1 749
				Grunds	chulen			
1992/1993 <sup>2)</sup>	2	7	152	84	68	8	2	6
1993/1994 <sup>2)</sup>	3	12	242	117	125	12	4	8
1994/1995 <sup>2)3)</sup>	5	21	396	193	203	20	6	14
1995/1996 <sup>2)3)</sup>	5	24	444	217	227	23	6	17
1996/1997 <sup>2)3)</sup>	9	31	568	298	270	32	6	26
1997/1998 <sup>2)3)</sup>	13	45	763	418	345	51	5	46
1998/1999 <sup>2)3)</sup>	18	62	1 061	551	510	71	5	66
1999/2000 <sup>2)</sup>	22	84	1 363	731	632	93	6	87
2000/2001 <sup>2)</sup>	27	99	1 764	933	831	122	12	110
2001/2002 <sup>2)</sup>	31	126	2 266	1 204	1 062	164	15	149
2002/2003 <sup>2)</sup>	38	164	2 908	1 545	1 363	198	15	183
2003/2004 <sup>2)</sup>	40	196	3 587	1 884	1 703	242	19	223
2004/2005	49	246	4 457	2 318	2 139	313	28	285
2005/2006	53 57	281	5 315	2 761	2 554	375	37 45	338
2006/2007 2007/2008	57 66	320	6 069	3 129	2 940	420 471	45 54	375 417
2007/2008	66 67	350 380	6 825 7 382	3 518 3 827	3 307 3 555	471 522	54 56	417 466
2008/2009	70	380 393	7 382 7 769	3 827 4 016	3 555 3 753	522 536	56 59	400 477
2010/2011	70	393 416	8 217	4 181	3 753 4 036	564	59 79	47 <i>7</i> 485
2010/2011	74	430	8 473	4 330	4 143	504 579	79 76	405 503
2011/2012	/4	430	04/3	4 330	4 143	อเล	70	503

<sup>1)</sup> ohne Sekundarstufe II an Gymnasien und Freien Waldorfschulen 2) ohne Kinder in Vorbereitungsklassen an Grundschulen gemäß § 5 Absatz 3 Schulgesetz 3) ohne Förderschulklassen an Grundschulen

Noch: 1.2 Allgemeinbildende Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>		Schüler			w. teilzeitbesch Lehrpersonen	näftigte
Schuljani	Schulen	Kiassen 7	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
				Mittels	chulen			
1992/1993	1	4	81	57	24	4	-	4
1993/1994	2	25	565	316	249	36	13	23
1994/1995	2	7	181	115	66	8	3	5
1995/1996	2	10	233	146	87	12	3	9
1996/1997	4	27	604	362	242	43	14	29
1997/1998	5	36	751	436	315	57	18	39
1998/1999	6	41	889	494	395	63	16	47
1999/2000	7	52	1 082	590	492	79	20	59
2000/2001	8	61	1 228	659	569	85	24	61
2001/2002 2002/2003	8 10	66 82	1 391 1 683	744 902	647 781	99 121	27 36	72 85
2002/2003	10	o∠ 91	1 873	1 006	867	139	38	101
2003/2004	13	100	2 092	1 112	980	156	30 40	116
2005/2006	22	118	2 521	1 311	1 210	196	60	136
2006/2007	27	145	2 994	1 550	1 444	231	71	160
2007/2008	40	185	3 698	1 930	1 768	305	94	211
2008/2009	43	229	4 629	2 448	2 181	353	106	247
2009/2010	51	282	5 632	2 966	2 666	444	143	301
2010/2011	59	339	6 750	3 559	3 191	553	172	381
2011/2012	58	385	7 714	4 054	3 660	626	216	410
				Gymr	nasien			
1992/1993	3	33	955	416	539	63	33	30
1993/1994	3	41	1 265	569	696	87	40	47
1994/1995	5	66	1 813	810	1 003	115	56	59
1995/1996	5	78	2 282	1 020	1 262	148	72	76
1996/1997	5	81	2 602	1 133	1 469	168	79	89
1997/1998	5	88	2 925	1 294	1 631	191	89	102
1998/1999	5	98	3 014	1 342	1 672	207	98	109
1999/2000	7	110	3 336	1 528	1 808	233	110	123
2000/2001	8	121	3 646	1 683	1 963	259	115	144
2001/2002	9	132 139	3 926 4 189	1 827	2 099	280	127 137	153
2002/2003 2003/2004	10	142	4 359	1 949 2 032	2 240 2 327	312 334	147	175 187
2003/2004	10	151	4 359 4 687	2 032 2 194	2 327 2 493	33 <del>4</del> 379	162	217
2004/2005	14	167	5 101	2 403	2 698	403	164	239
2006/2007	16	188	5 614	2 678	2 936	439	178	261
2007/2008	20	204	6 084	2 897	3 187	479	187	292
2008/2009	24	234	6 655	3 221	3 434	555	210	345
2009/2010	27	267	7 177	3 493	3 684	649	237	412
2010/2011	30	299	7 957	3 905	4 052	755	259	496
2011/2012	34	334	8 763	4 296	4 467	839	299	540

<sup>1)</sup> ohne Sekundarstufe II an Gymnasien

Noch: 1.2 Allgemeinbildende Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 bis 2011/2012 nach Schularten

Schuljahr	Schulen	Klassen <sup>1)</sup>		Schüler			w. teilzeitbesc Lehrpersonen	-
Galuljani	Schalen	Niasseii	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
			allgen	neinbildend	le Fördersc	chulen		
1992/1993	12	71	452	245	207	135	21	114
1993/1994	13	84	552	311	241	110	23	87
1994/1995 <sup>2)</sup>	13	106	718	433	285	123	25	98
1995/1996 <sup>2)</sup>	13	100	737	421	316	136	29	107
1996/1997 <sup>2)</sup>	13	106	765	445	320	143	27	116
1997/1998 <sup>2)</sup>	14	111	821	472	349	152	31	121
1998/1999 <sup>2)</sup>	15	118	830	492	338	178	39	139
1999/2000 <sup>3)</sup>	16	115	785	486	299	181	38	143
2000/2001 <sup>3)</sup>	16	117	773	491	282	186	39	147
2001/2002 <sup>3)</sup>	16	128	773	501	272	191	41	150
2002/2003 <sup>3)</sup>	16	130	805	524	281	209	43	166
2003/2004 <sup>3)</sup>	16	136	866	569	297	219	41	178
2004/2005 <sup>3)</sup>	17	139	874	573	301	233	46	187
2005/2006 <sup>3)</sup>	19	140	911	596	315	245	47	198
2006/2007 <sup>3)</sup>	19	159	938	622	316	247	50	197
2007/2008 <sup>3)</sup>	19	152	974	650	324	247	49	198
2008/2009 <sup>3)</sup>	19	146	990	662	328	245	50	195
2009/2010 <sup>3)</sup>	19	152	1 004	680	324	252	47	205
2010/2011 <sup>3)</sup>	20	154	1 038	702	336	260	48	212
2011/2012 <sup>3)</sup>	20	169	1 119	754	365	264	53	211
				Freie Wald	orfschulen			
1992/1993	3	27	702	367	335	53	17	36
1993/1994	3	29	786	398	388	55	19	36
1994/1995 <sup>4)</sup>	3	28	837	425	412	67	21	46
1995/1996 <sup>4)</sup>	3	29	899	442	457	76	24	52
1996/1997 <sup>4)</sup>	3	30	942	456	486	81	31	50
1997/1998 <sup>4)</sup>	3	30	990	493	497	83	32	51
1998/1999 <sup>4)</sup>	3	31	1 029	519	510	90	35	55
1999/2000 <sup>4)</sup>	3	32	1 044	521	523	90	32	58
2000/2001 <sup>4)</sup>	3	33	1 060	525	535	89	35	54
2001/2002 <sup>4)</sup>	3	34	1 099	546	553	94	42	52
2002/2003 <sup>4)</sup>	3	35	1 135	563	572	94	36	58
2003/2004 <sup>4)</sup>	3	36	1 136	576	560	102	37	65
2004/2005 <sup>4)</sup>	3	37	1 174	580	594	102	36	66
2005/2006 <sup>4)</sup>	3	38	1 202	585	617	105	36	69
2006/2007 <sup>4)</sup>	3	38	1 218	586	632	100	32	68
2007/2008 <sup>4)</sup>	3	40	1 278	628	650	103	36	67
2008/2009 <sup>4)</sup>	3	41	1 300	635	665	105	36	69
2009/2010 <sup>4)</sup>	3	40	1 314	630	684	109	38	71
2010/2011 <sup>4)</sup>	3	41	1 363	651	712	119	39	80
2011/2012 <sup>4)</sup>	5	47	1 426	677	749	123	38	85

<sup>1)</sup> ohne Sekundarstufe II an Gymnasien und Freien Waldorfschulen 2) einschließlich Förderschulklassen an Grundschulen und Freien Waldorfschulen 3) einschließlich Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen 4) ohne Förderschulklassen an Freien Waldorfschulen

## 2. Absolventen/Abgänger an Mittelschulen 2011 nach Klassenstufen, Abschlussarten und Trägerschaft

			I	I	Ovelificionendos	
Klassenstufe	Geschlecht	Insgesamt	Abgangs- zeugnis	Hauptschul- abschluss	Qualifizierender Hauptschul- abschluss	Realschul- abschluss
				Insgesamt		
7	männlich	44	44	х	Х	x
	weiblich	35	35	x	X	х
	insgesamt	79	79	x	x	x
8	männlich	184	184	х	Х	x
	weiblich	106	106	x	X	x
	insgesamt	290	290	x	x	x
9	männlich	1 370	210	944	216	х
	weiblich	867	133	546	188	Х
	insgesamt	2 237	343	1 490	404	x
10	männlich	5 256	Х	63	2	5 191
	weiblich	4 939	x	71	1	4 867
	insgesamt	10 195	x	134	3	10 058
Insgesamt	männlich	6 854	438	1 007	218	5 191
J	weiblich	5 947	274	617	189	4 867
	insgesamt	12 801	712	1 624	407	10 058
			öffe	entliche Trägers	schaft	
7	männlich	43	43	x	X	х
·	weiblich	34	34	X	X	X
	insgesamt	77	77	x	x	x
8	männlich	182	182	х	Х	x
	weiblich	106	106	x	X	x
	insgesamt	288	288	x	x	x
9	männlich	1 346	208	929	209	x
	weiblich	850	131	535	184	X
	insgesamt	2 196	339	1 464	393	x
10	männlich	4 964	х	57	2	4 905
	weiblich	4 615	X	67	-	4 548
	insgesamt	9 579	X	124	2	9 453
Zusammen	männlich	6 535	433	986	211	4 905
	weiblich	5 605	271	602	184	4 548
	insgesamt	12 140	704	1 588	395	9 453
			1	freie Trägersch	aft	
7	männlich	1	1	x	X	x
	weiblich	1	1	Х	X	Х
	insgesamt	2	2	x	X	x
8	männlich	2	2	x	X	x
	weiblich	-	-	Х	X	X
	insgesamt	2	2	x	X	x
9	männlich	24	2	15	7	x
	weiblich	17	2	11	4	x
	insgesamt	41	4	26	11	X
	männlich	292	х	6	-	286
10				4	1	319
10	weiblich	324	Х			
10	weiblich insgesamt	324 <b>616</b>	х <b>х</b>	10	1	605
						605 286
10 Zusammen	insgesamt	616	x	10	1	

## 3. Absolventen/Abgänger an Mittelschulen 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Abschlussarten sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt		Demister	Abgangs	zeugnis	Hauptschul	abschluss <sup>1)</sup>	Realschul	abschluss
Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Darunter Weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
				Insg	esamt			
Chemnitz, Stadt	616	285	33	14	102	42	481	229
Erzgebirgskreis	1 422	676	32	12	178	66	1 212	598
Mittelsachsen	1 113	489	46	16	194	73	873	400
Vogtlandkreis	741	338	26	14	117	45	598	279
Zwickau	1 079	490	53	17	137	54	889	419
Direktionsbezirk Chemnitz	4 971	2 278	190	73	728	280	4 053	1 925
Dresden, Stadt	1 226	569	81	27	152	71	993	471
Bautzen	1 043	459	51	21	183	57	809	381
Görlitz	1 056	497	55	20	174	68	827	409
Meißen	911	449	41	14	133	46	737	389
Sächsische Schweiz-								
Osterzgebirge	786	369	35	20	136	61	615	288
Direktionsbezirk Dresden	5 022	2 343	263	102	778	303	3 981	1 938
Leipzig, Stadt	1 386	644	173	70	242	103	971	471
Leipzig	744	366	32	9	151	69	561	288
Nordsachsen	678	316	54	20	132	51	492	245
Direktionsbezirk Leipzig	2 808	1 326	259	99	525	223	2 024	1 004
Sachsen	12 801	5 947	712	274	2 031	806	10 058	4 867
	ı		ö	ffentliche	Tägerscha	ıft		
	í				•			
Chemnitz, Stadt	580	267	33	14	99	39	448	214
Erzgebirgskreis	1 251	588	28	11	168	65	1 055	512
Mittelsachsen	1 089	473	46	16	194	73	849	384
Vogtlandkreis	716	328	25	14	117	45	574	269
Zwickau	1 015	454	51	15	131	52	833	387
Direktionsbezirk Chemnitz	4 651	2 110	183	70	709	274	3 759	1 766
Dresden, Stadt	1 161	539	81	27	148	69	932	443
Bautzen	987	433	51	21	174	53	762	359
Görlitz	1 030	484	54	20	170	66	806	398
Meißen	879	430	41	14	133	46	705	370
Sächsische Schweiz-								
Osterzgebirge	762	355	35	20	136	61	591	274
Direktionsbezirk Dresden	4 819	2 241	262	102	761	295	3 796	1 844
Leipzig, Stadt	1 248	572	173	70	230	97	845	405
Leipzig	744	366	32	9	151	69	561	288
Nordsachsen	678	316	54	20	132	51	492	245
Direktionsbezirk Leipzig	2 670	1 254	259	99	513	217	1 898	938
Sachsen	12 140	5 605	704	271	1 983	786	9 453	4 548

<sup>1)</sup> einschließlich qualifizierendem Hauptschulabschluss

Noch: 3. Absolventen/Abgänger an Mittelschulen 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Abschlussarten sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt		Demunt	Abgangs	zeugnis	Hauptschul	abschluss <sup>1)</sup>	Realschulabschluss	
Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Darunter Weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
				freie Tra	igerschaft			
Chemnitz, Stadt	36	18	-	-	3	3	33	15
Erzgebirgskreis	171	88	4	1	10	1	157	86
Mittelsachsen	24	16	-	-	-	-	24	16
Vogtlandkreis	25	10	1	-	-	-	24	10
Zwickau	64	36	2	2	6	2	56	32
Direktionsbezirk Chemnitz	320	168	7	3	19	6	294	159
Dresden, Stadt	65	30	-	-	4	2	61	28
Bautzen	56	26	-	-	9	4	47	22
Görlitz	26	13	1	-	4	2	21	11
Meißen Sächsische Schweiz-	32	19	-	-	-	-	32	19
Osterzgebirge	24	14	-	-	-	-	24	14
Direktionsbezirk Dresden	203	102	1	-	17	8	185	94
Leipzig, Stadt	138	72	-	-	12	6	126	66
Leipzig Nordsachsen		-	-	-	-	-	-	-
Direktionsbezirk Leipzig	138	72	-	-	12	6	126	66
Sachsen	661	342	8	3	48	20	605	319

<sup>1)</sup> einschließlich qualifizierendem Hauptschulabschluss

## 4. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt	laca	no om t		Davon in Trägerschaft				
Landkreis Direktionsbezirk	insge	esamt	öffen	tlicher	fre	eier		
Land	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler		
Chemnitz, Stadt	15	4 026	13	3 627	2	399		
Erzgebirgskreis	37	9 797	28	8 158	9	1 639		
Mittelsachsen	28	7 724	25	7 465	3	259		
Vogtlandkreis	20	5 569	17	5 256	3	313		
Zwickau	29	7 488	22	6 528	7	960		
Direktionsbezirk Chemnitz	129	34 604	105	31 034	24	3 570		
Dresden, Stadt	33	8 895	26	7 791	7	1 104		
Bautzen	36	7 987	27	6 930	9	1 057		
Görlitz	26	6 775	22	6 513	4	262		
Meißen	23	6 405	21	6 196	2	209		
Sächsische Schweiz-								
Osterzgebirge	23	6 054	20	5 689	3	365		
Direktionsbezirk Dresden	141	36 116	116	33 119	25	2 997		
Leipzig, Stadt	28	8 528	23	7 546	5	982		
Leipzig	21	5 918	19	5 849	2	69		
Nordsachsen	16	4 802	14	4 706	2	96		
Direktionsbezirk Leipzig	65	19 248	56	18 101	9	1 147		
Sachsen	335	89 968	277	82 254	58	7 714		

## 5. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Kreisfreie Stadt			Schüler			
Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich	
			Sach	nsen		
sgesamt	5	742	17 323	9 198	8 125	
	6	703	15 993	8 436	7 557	
	7	675	15 170	7 901	7 269	
	8	677	15 298	8 149	7 149	
	9	655	14 661	7 625	7 036	
	10	543	11 165	5 587	5 578	
	V <sup>1)</sup>	54	358	192	166	
	insgesamt	4 049	89 968	47 088	42 880	
			Direktionsbez	zirk Chemnitz		
hemnitz, Stadt	5	32	771	398	373	
	6	32	738	356	382	
	7	27	657	320	337	
	8	29	703	374	329	
	9	28	615	323	292	
	10	26	520	268	252	
	V <sup>1)</sup>	4	22	15	7	
	zusammen	178	4 026	2 054	1 972	
zgebirgskreis	5	77	1 798	910	888	
	6	78	1 734	933	801	
	7	79	1 679	887	792	
	8	77	1 670	872	798	
	9	74	1 611	810	801	
	10	64	1 289	639	650	
	V <sup>1)</sup>	5	16	11	5	
	zusammen	454	9 797	5 062	4 735	
ittelsachsen	5	62	1 457	747	710	
	6	59	1 322	713	609	
	7	60	1 325	732	593	
	8	58	1 272	672	600	
	9	59	1 284	704	580	
	10	50	1 047	516	531	
	V <sup>1)</sup>	4	17	7	10	
	zusammen	352	7 724	4 091	3 633	
ogtlandkreis	5	49	1 055	591	464	
	6	45	1 028	553	475	
	7	42	911	480	431	
	8	43	986	527	459	
	9	39	894	485	409	
	10	34	688	353	335	
	V <sup>1)</sup>	1	7	4	3	
	zusammen	253	5 569	2 993	2 576	

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 5. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Kreisfreie Stadt			Schüler				
Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich		
			noch: Direktions	bezirk Chemnitz			
Zwickau	5	61	1 380	736	644		
	6	63	1 341	700	641		
	7	59	1 298	673	625		
	8	54	1 201	679	522		
	9	56	1 277	658	619		
	10	47	967	511	456		
	V <sup>1)</sup>	3	24	12	12		
	zusammen	343	7 488	3 969	3 519		
ısammen	5	281	6 461	3 382	3 079		
	6	277	6 163	3 255	2 908		
	7	267	5 870	3 092	2 778		
	8	261	5 832	3 124	2 708		
	9	256	5 681	2 980	2 701		
	10 V <sup>1)</sup>	221	4 511	2 287	2 224		
	V'' zusammen	17 1 580	86 34 604	49 18 169	37 16 435		
			Direktionsbe				
			Directions	Ziik Diesdeii			
resden, Stadt	5	75	1 764	951	813		
	6	67	1 578	845	733		
	7	64	1 560	795	765		
	8	63	1 516	817	699		
	9	57	1 350	701	649		
	10	51	1 061	550	511		
	V <sup>1)</sup>	7	66	32	34		
	zusammen	384	8 895	4 691	4 204		
autzen	5	65	1 591	830	761		
	6	63	1 459	740	719		
	7	63	1 401	721	680		
	8	60	1 306	697	609		
	9	59	1 284	684	600		
	10 V <sup>1)</sup>	48	931	481	450		
	-	6	15	10	5		
	zusammen	364	7 987	4 163	3 824		
örlitz	5	56	1 278	697	581		
	6	50	1 143	611	532		
	7	49	1 073	570	503		
	8	57	1 229	674	555		
	9	54	1 145	585	560		
	10 V <sup>1)</sup>	44	867	403	464		
	-	6	40	22	18		
	zusammen	316	6 775	3 562	3 213		

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 5. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Kreisfreie Stadt				Schüler				
Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich			
			noch: Direktions	bezirk Dresden				
Meißen	5	54	1 283	678	605			
	6	49	1 149	592	557			
	7	45	1 047	536	511			
	8	46	1 076	549	527			
	9	45	1 077	544	533			
	10	35	762	380	382			
	V <sup>1)</sup>	1	11	9	2			
	zusammen	275	6 405	3 288	3 117			
ächsische Schweiz-	5	48	1 142	619	523			
Osterzgebirge	6	45	1 067	579	488			
	7	45	1 002	506	496			
	8	45	1 044	562	482			
	9	44	1 037	558	479			
	10	36	753	373	380			
	V <sup>1)</sup>	2	9	6	3			
	zusammen	265	6 054	3 203	2 851			
Zusammen	5	298	7 058	3 775	3 283			
	6	274	6 396	3 367	3 029			
	7	266	6 083	3 128	2 955			
	8	271	6 171	3 299	2 872			
	9	259	5 893	3 072	2 821			
	10	214	4 374	2 187	2 187			
	V <sup>1)</sup>	22	141	79	62			
	zusammen	1 604	36 116	18 907	17 209			
			Direktionsbe	ezirk Leipzig				
eipzig, Stadt	5	76	1 788	953	835			
3,	6	64	1 480	803	677			
	7	60	1 409	737	672			
	8	62	1 411	754	657			
	9	57	1 282	658	624			
	10	50	1 058	520	538			
	V <sup>1)</sup>	8	100	46	54			
	zusammen	377	8 528	4 471	4 057			
eipzig	5	48	1 104	616	488			
	6	48	1 042	530	512			
	7	47	1 021	515	506			
	8	46	1 054	541	513			
	9	46	991	494	497			
	10	33	689	331	358			
	V <sup>1)</sup>	4	17	10	7			
	zusammen	272	5 918	3 037	2 881			

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 5. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Vaciationia Otanit				Schüler	
Kreisfreie Stadt Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich
			noch: Direktion	sbezirk Leipzig	
Nordsachsen	5	39	912	472	440
	6	40	912	481	431
	7	35	787	429	358
	8	37	830	431	399
	9	37	814	421	393
	10	25	533	262	271
	V <sup>1)</sup>	3	14	8	6
	zusammen	216	4 802	2 504	2 298
Zusammen	5	163	3 804	2 041	1 763
	6	152	3 434	1 814	1 620
	7	142	3 217	1 681	1 536
	8	145	3 295	1 726	1 569
	9	140	3 087	1 573	1 514
	10	108	2 280	1 113	1 167
	V <sup>1)</sup>	15	131	64	67
	zusammen	865	19 248	10 012	9 236

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

## 5.1 Schüler an Mittelschulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Kreisfreie Stadt			Schüler			
Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich	
			Sach	nsen		
sgesamt	5	659	15 670	8 336	7 334	
	6	625	14 465	7 613	6 852	
	7	610	13 885	7 226	6 659	
	8	617	14 057	7 471	6 586	
	9	597	13 502	7 034	6 468	
	10	502	10 317	5 162	5 155	
	V <sup>1)</sup>	54	358	192	166	
	insgesamt	3 664	82 254	43 034	39 220	
			Direktionsbez	zirk Chemnitz		
Chemnitz, Stadt	5	29	709	372	337	
	6	28	657	322	335	
	7	24	591	286	305	
	8	26	625	339	286	
	9	25	559	300	259	
	10	23	464	234	230	
	V <sup>1)</sup>	4	22	15	7	
	zusammen	159	3 627	1 868	1 759	
zgebirgskeis	5	63	1 509	768	741	
	6	63	1 419	770	649	
	7	65	1 425	758	667	
	8	62	1 364	701	663	
	9	61	1 328	668	660	
	10	55	1 097	540	557	
	V <sup>1)</sup>	5	16	11	5	
	zusammen	374	8 158	4 216	3 942	
ittelsachsen	5	59	1 398	720	678	
	6	56	1 273	682	591	
	7	57	1 271	710	561	
	8	56	1 241	657	584	
	9	57	1 243	682	561	
	10	49	1 022	503	519	
	V <sup>1)</sup>	4	17	7	10	
	zusammen	338	7 465	3 961	3 504	
ogtlandkreis	5	44	967	538	429	
	6	41	944	509	435	
	7	39	861	451	410	
	8	41	949	507	442	
	9	37	866	465	401	
	10	33	662	338	324	
	V <sup>1)</sup>	1	7	4	3	
	zusammen	236	5 256	2 812	2 444	

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 5.1 Schüler an Mittelschulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Kreisfreie Stadt			Schüler				
Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich		
			noch: Direktions	bezirk Chemnitz	I		
'wickau	5	49	1 147	616	531		
	6	52	1 141	583	558		
	7	51	1 135	590	545		
	8	47	1 058	592	466		
	9	49	1 138	586	552		
	10	42	885	473	412		
	V <sup>1)</sup>	3	24	12	12		
	zusammen	293	6 528	3 452	3 076		
sammen	5	244	5 730	3 014	2 716		
	6	240	5 434	2 866	2 568		
	7	236	5 283	2 795	2 488		
	8	232	5 237	2 796	2 441		
	9	229	5 134	2 701	2 433		
	10	202	4 130	2 088	2 042		
	V <sup>1)</sup>	17	86	49	37		
	zusammen	1 400	31 034	16 309	14 725		
			Direktionsbe	zirk Dresden			
resden, Stadt	5	62	1 495	806	689		
	6	56	1 355	722	633		
	7	56	1 396	710	686		
	8	55	1 351	728	623		
	9	49	1 195	620	575		
	10	45	933	477	456		
	V <sup>1)</sup>	7	66	32	34		
	zusammen	330	7 791	4 095	3 696		
autzen	5	55	1 355	703	652		
	6	53	1 232	620	612		
	7	54	1 194	612	582		
	8	53	1 139	602	537		
	9	52	1 127	594	533		
	10	45	868	454	414		
	V <sup>1)</sup>	6	15	10	5		
	zusammen	318	6 930	3 595	3 335		
örlitz	5	52	1 231	673	558		
	6	46	1 098	587	511		
	7	46	1 030	549	481		
	8	54	1 188	653	535		
	9	51	1 100	561	539		
	10	42	826	382	444		
	V <sup>1)</sup>	6	40	22	18		
	zusammen	297	6 513	3 427	3 086		

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 5.1 Schüler an Mittelschulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Kreisfreie Stadt				Schüler			
Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich		
			noch: Direktions	sbezirk Dresden			
Meißen	5	52	1 234	653	581		
	6	48	1 117	576	541		
	7	44	1 015	516	499		
	8	45	1 044	531	513		
	9	44	1 045	529	516		
	10	34	730	362	368		
	V <sup>1)</sup>	1	11	9	2		
	zusammen	268	6 196	3 176	3 020		
Sächsische Schweiz-	5	43	1 035	564	471		
Osterzgebirge	6	42	1 000	534	466		
	7	42	936	469	467		
	8	43	1 001	534	467		
	9	42	990	534	456		
	10	34	718	361	357		
	V <sup>1)</sup>	2	9	6	3		
	zusammen	248	5 689	3 002	2 687		
Zusammen	5	264	6 350	3 399	2 951		
	6	245	5 802	3 039	2 763		
	7	242	5 571	2 856	2 715		
	8	250	5 723	3 048	2 675		
	9	238	5 457	2 838	2 619		
	10	200	4 075	2 036	2 039		
	V <sup>1)</sup>	22	141	79	62		
	zusammen	1 461	33 119	17 295	15 824		
			Direktionsb	ezirk Leipzig			
l simple Otto dt		00	4 000	054	755		
Leipzig, Stadt	5	68	1 609	854	755 504		
	6	56 53	1 310	719	591		
	7	52	1 246	644	602		
	8	54 50	1 249	675	574 542		
	9 10	50	1 142	600 445	542		
	V <sup>1)</sup>	42	890		445		
		8	100	46	54		
	zusammen	330	7 546	3 983	3 563		
_eipzig	5	46	1 086	606	480		
	6	46	1 022	515	507		
	7	46	1 009	508	501		
	8	45	1 041	533	508		
	9	45	985	492	493		
	10	33	689	331	358		
	V <sup>1)</sup>	4	17	10	7		

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 5.1 Schüler an Mittelschulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

Mariafaria Ota di				Schüler	
Kreisfreie Stadt Landkreis	Klassenstufe	Klassen	insgesamt	männlich	weiblich
			noch: Direktion	sbezirk Leipzig	
Nordsachsen	5	37	895	463	432
	6	38	897	474	423
	7	34	776	423	353
	8	36	807	419	388
	9	35	784	403	381
	10	25	533	262	271
	V <sup>1)</sup>	3	14	8	6
	zusammen	208	4 706	2 452	2 254
Zusammen	5	151	3 590	1 923	1 667
	6	140	3 229	1 708	1 521
	7	132	3 031	1 575	1 456
	8	135	3 097	1 627	1 470
	9	130	2 911	1 495	1 416
	10	100	2 112	1 038	1 074
	V <sup>1)</sup>	15	131	64	67
	zusammen	803	18 101	9 430	8 671

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

# 6. Schüler im abschlussbezogenen Unterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

		Schüler im Unterricht mit dem Ziel						
Kreisfreie Stadt Landkreis	Klassen- stufe	Hau	ptschulabsch	luss	Rea	alschulabschli	uss	
	5,4.0	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
				Sac	hsen			
Insgesamt	7	2 593	1 550	1 043	12 571	6 347	6 224	
	8	2 537	1 523	1 014	12 759	6 624	6 135	
	9	2 250	1 326	924	12 410	6 299	6 111	
	10	x	X	X	11 162	5 585	5 577	
	insgesamt	7 380	4 399	2 981	48 902	24 855	24 047	
			D	irektionsbe	zirk Chemni	tz		
Chemnitz, Stadt	7	101	48	53	551	269	282	
	8	143	75	68	558	297	261	
	9	79	55	24	535	268	267	
	10	x	X	Х	517	266	251	
	zusammen	323	178	145	2 161	1 100	1 061	
Erzgebirgskreis	7	236	142	94	1 442	744	698	
	8	215	135	80	1 455	737	718	
	9	202	122	80	1 409	688	721	
	10	x	X	Х	1 289	639	650	
	zusammen	653	399	254	5 595	2 808	2 787	
Mittelsachsen	7	225	159	66	1 100	573	527	
	8	224	145	79	1 048	527	521	
	9	211	138	73	1 073	566	507	
	10	х	X	Х	1 047	516	531	
	zusammen	660	442	218	4 268	2 182	2 086	
Vogtlandkreis	7	152	90	62	759	390	369	
	8	153	91	62	833	436	397	
	9	154	92	62	740	393	347	
	10	x	Х	Х	688	353	335	
	zusammen	459	273	186	3 020	1 572	1 448	
Zwickau	7	165	102	63	1 133	571	562	
	8	190	123	67	1 011	556	455	
	9	135	80	55	1 142	578	564	
	10	х	X	Х	967	511	456	
	zusammen	490	305	185	4 253	2 216	2 037	
Zusammen	7	879	541	338	4 985	2 547	2 438	
	8	925	569	356	4 905	2 553	2 352	
	9	781	487	294	4 899	2 493	2 406	
	10	X	X	Х	4 508	2 285	2 223	
	zusammen	2 585	1 597	988	19 297	9 878	9 419	

Noch: 6. Schüler im abschlussbezogenen Unterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

	121	Schüler im Unterricht mit dem Ziel							
Kreisfreie Stadt Landkreis	Klassen- stufe	Нац	ıptschulabsch	luss	Realschulabschluss				
Landitiolo	ota.o	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		
			D	irektionsb	ezirk Dresde	n			
Dresden, Stadt	7	238	145	93	1 322	650	672		
	8	216	132	84	1 300	685	615		
	9	179	102	77	1 171	599	572		
	10	x	Х	Х	1 061	550	511		
	zusammen	633	379	254	4 854	2 484	2 370		
Bautzen	7	216	131	85	1 185	590	595		
	8	212	129	83	1 094	568	526		
	9	210	126	84	1 074	558	516		
	10	x	Х	Х	931	481	450		
	zusammen	638	386	252	4 284	2 197	2 087		
Görlitz	7	209	124	85	864	446	418		
	8	234	135	99	995	539	456		
	9	188	111	77	957	474	483		
	10	x	Х	Х	867	403	464		
	zusammen	631	370	261	3 683	1 862	1 821		
Meißen	7	170	89	81	877	447	430		
	8	163	98	65	913	451	462		
	9	143	77	66	934	467	467		
	10	x	Х	Х	762	380	382		
	zusammen	476	264	212	3 486	1 745	1 741		
Sächsische Schweiz-	7	125	85	40	877	421	456		
Osterzgebirge	8	143	82	61	901	480	421		
	9	154	91	63	883	467	416		
	10	x	x	Х	753	373	380		
	zusammen	422	258	164	3 414	1 741	1 673		
Zusammen	7	958	574	384	5 125	2 554	2 571		
	8	968	576	392	5 203	2 723	2 480		
	9	874	507	367	5 019	2 565	2 454		
	10	x	x	x	4 374	2 187	2 187		
	zusammen	2 800	1 657	1 143	19 721	10 029	9 692		

Noch: 6. Schüler im abschlussbezogenen Unterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Klassenstufen

		Schüler im Unterricht mit dem Ziel								
Kreisfreie Stadt Landkreis	Klassen- stufe	Hau	ıptschulabsch	luss	Realschulabschluss					
Editalicis	State	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich			
				Direktionsb	ezirk Leipziç	J				
Leipzig, Stadt	7	362	197	165	1 047	540	507			
1 0,	8	350	195	155	1 061	559	502			
	9	270	158	112	1 012	500	512			
	10	x	Х	Х	1 058	520	538			
	zusammen	982	550	432	4 178	2 119	2 059			
Leipzig	7	216	128	88	805	387	418			
1 0	8	152	96	56	902	445	457			
	9	193	96	97	798	398	400			
	10	x	Х	Х	689	331	358			
	zusammen	561	320	241	3 194	1 561	1 633			
Nordsachsen	7	178	110	68	609	319	290			
	8	142	87	55	688	344	344			
	9	132	78	54	682	343	339			
	10	x	Х	Х	533	262	271			
	zusammen	452	275	177	2 512	1 268	1 244			
Zusammen	7	756	435	321	2 461	1 246	1 215			
	8	644	378	266	2 651	1 348	1 303			
	9	595	332	263	2 492	1 241	1 251			
	10	x	X	X	2 280	1 113	1 167			
	zusammen	1 995	1 145	850	9 884	4 948	4 936			

### 7. Integrierte Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen und Förderschwerpunkten

Klassenstufe	Geschlecht	Insgesamt	Lernen	Sehen	Hören	Sprache	Körperliche und motorische Entwicklung	Geistige Entwicklung <sup>1)</sup>	Emotionale und soziale Entwicklung
5	männlich	315	9	4	14	57	29	11	191
•	weiblich	105	6	2	16	21	22	1	37
	insgesamt	420	15	6	30	78	51	12	228
6	männlich	334	13	4	20	73	21	11	192
	weiblich	86	5	-	11	25	19	2	24
	insgesamt	420	18	4	31	98	40	13	216
7	männlich	335	12	5	24	52	34	11	197
	weiblich	97	14	1	7	13	21	2	39
	insgesamt	432	26	6	31	65	55	13	236
8	männlich	289	9	-	12	39	24	10	195
	weiblich	80	4	2	10	13	21	5	25
	insgesamt	369	13	2	22	52	45	15	220
9	männlich	209	4	2	22	21	16	9	135
	weiblich	76	9	-	20	11	14	1	21
	insgesamt	285	13	2	42	32	30	10	156
10	männlich	99	4	4	11	13	17	4	46
	weiblich	35	-	4	9	3	10	2	7
	insgesamt	134	4	8	20	16	27	6	53
$V^{2)}$	männlich	2	-	-	-	2	-	-	-
	weiblich	1	-	-	-	1	-	-	-
	insgesamt	3	-	-	-	3	-	-	-
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	1 583 480 2 063	51 38 89	19 9 28	103 73 176	257 87 344	141 107 248	56 13 69	956 153 1 109

<sup>1)</sup> einschließlich Autisten
2) Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

# 8. Integrierte Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Förderschwerpunkten

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk	Ler	nen	Sel	hen	Hö	ren	Spra	ache				stige klung <sup>1)</sup>	Emoti und so Entwice	oziale
Land	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Chemnitz, Stadt	7	3	-	-	1	1	11	1	-	2	6	1	31	2
Erzgebirgskreis Mittelsachsen Vogtlandkreis Zwickau	1 10 6 2	1 1 2 4	1 - 1	- 1 2	8 3 9	5 2 4 1	21 18 11 7	5 3 8 5	16 10 10 8	12 11 6 7	4 3 4 1	- - 1 1	18 46 24 52	3 7 - 3
Direktionsbezirk Chemnitz	26	11	2	3	21	13	68	22	44	38	18	3	171	15
Dresden, Stadt	4	5	2	2	27	20	30	13	16	6	11	3	70	16
Bautzen Görlitz Meißen Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	3 1 2	3 1 2	5 3 1	1 - 1	13 9 6	13 7 5	13 21 16	3 8 1	12 10 13	13 7 13	2 8 2 5	1 2 2	84 52 135 84	9 9 23 13
Direktionsbezirk Dresden	11	12	12	5	58	47	91	33	63	41	28	9	425	70
Leipzig, Stadt	-	-	3	1	16	7	36	12	20	10	6	-	230	43
Leipzig Nordsachsen	14	15 -	2	-	2 6	4 2	38 24	8 12	6 8	5 13	1 3	1 -	75 55	14 11
Direktionsbezirk Leipzig	14	15	5	1	24	13	98	32	34	28	10	1	360	68
Sachsen	51	38	19	9	103	73	257	87	141	107	56	13	956	153

<sup>1)</sup> einschließlich Autisten

### 9. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Alter, Trägerschaft und Direktionsbezirken

Altonia labarra	Innerse	M#!: -!-	Maiblish	o ££	Davon in tlicher	Trägerschaft freier		
Alter in Jahren	Insgesamt	Männlich	Weiblich		dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	
				insgesamt Sachsen	dar. weiblich	insgesami	dar. weiblich	
9	13	6	7	12	7	1		
10	6 698		3 361	5 979	3 000	719	264	
		3 337					361	
11	15 204	7 867	7 337	13 756	6 649	1 448	688	
12	15 149	7 945	7 204	13 693	6 510	1 456	694	
13	14 555	7 659	6 896	13 343	6 338	1 212	558	
14	14 462	7 575 7 450	6 887	13 319	6 336	1 143	551 470	
15	13 677	7 150	6 527	12 688	6 049	989	478	
16	8 252 1 733	4 394	3 858	7 649	3 580	603	278	
17 18	201	1 029 114	704 87	1 599 193	654 85	134 8	50 2	
19	201	114	11	21	11	0 1	2	
20	2	1	1	2	1	Ī	-	
Insgesamt	89 968	47 088	42 880	82 254	39 220	- 7 714	3 660	
ogecu		•••		ionsbezirk Ch				
9	6	4	2	5	2	1	_	
10	2 524	1 220	1 304	2 192	1 131	332	173	
11	5 721	2 956	2 765	5 073	2 452	648	313	
12	5 913	3 095	2 818	5 265	2 505	648	313	
13	5 535	2 916	2 619	4 947	2 333	588	286	
14	5 592	2 960	2 632	5 040	2 365	552	267	
15	5 371	2 805	2 566	4 911	2 344	460	222	
16	3 218	1 762	1 456	2 939	1 339	279	117	
17	645	402	243	591	226	54	17	
18	69	44	25	62	23	7	2	
19	9	4	5	8	5	1	_	
20	1	1	-	1	-	-	_	
Zusammen	34 604	18 169	16 435	31 034	14 725	3 570	1 710	
			Direk	tionsbezirk Dr	esden			
9	5	1	4	5	4	-	-	
10	2 686	1 349	1 337	2 388	1 193	298	144	
11	6 294	3 248	3 046	5 677	2 755	617	291	
12	6 019	3 173	2 846	5 438	2 575	581	271	
13	5 901	3 127	2 774	5 447	2 575	454	199	
14	5 833	3 023	2 810	5 413	2 616	420	194	
15	5 424	2 826	2 598	5 055	2 430	369	168	
16	3 267	1 740	1 527	3 054	1 424	213	103	
17	632	387	245	588	230	44	15	
18	55	33	22	54	22	1	-	
19	-	-	-	-	-	-	-	
20 <b>Zusammen</b>	36 116	- 18 907	17 209	33 119	- 15 824	2 997	1 385	
Lucuminon	00 110	10 001		ctionsbezirk L		2001	1 000	
9	2	1	1	2	1	_	_	
10	1 488	768	720	1 399	676	89	44	
11	3 189	1 663	1 526	3 006	1 442	183	84	
12	3 217	1 677	1 540	2 990	1 430	227	110	
13	3 119	1 616	1 503	2 949	1 430	170	73	
14	3 037	1 592	1 445	2 866	1 355	171	90	
15	2 882	1 519	1 363	2 722	1 275	160	88	
16	1 767	892	875	1 656	817	111	58	
17	456	240	216	420	198	36	18	
18	77	37	40	77	40	-	-	
19	13	7	6	13	6	_	_	
10					-			
20	1	-	1	1	1	-	-	

10. Schüler mit Migrationshintergrund<sup>1)</sup> an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach dem Land der Staatsangehörigkeit

Kontinent	la a a	M49 P 1	\A/-::::::	Darunte	
Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Männlich	Weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Europa	3 510	1 825	1 685	226	104
Europäische Union	2 789	1 442	1 347	139	61
Belgien	2	2	-	1	-
Bulgarien	24	13	11	8	4
Dänemark und Färöer	3	-	3	-	-
Deutschland	2 405	1 249	1 156	54	18
Estland	2	1	1	-	-
Finnland	2	1	1	-	-
Frankreich, einschl. Korsika	12	5	7	2	1
Griechenland	39	19	20	8	5
Großbritannien und Nordirland, Vereinigtes Königreich	7	4	3	1	-
Irland	1	1	_	-	-
Italien	26	14	12	4	2
Lettland	7	4	3	1	1
Litauen	7	6	1	1	-
Luxemburg	1	-	1	-	-
Niederlande	7	2	5	-	-
Österreich	2	2	_	-	-
Polen	110	57	53	25	14
Portugal	19	9	10	5	1
Rumänien	19	7	12	2	1
Schweden	1	-	1	_	-
Slowakei	21	6	15	8	6
Spanien	8	3	5	1	1
Tschechische Republik	42	26	16	9	2
Ungarn	22	11	11	9	5
übriges Europa	721	383	338	87	43
Albanien	19	11	8	1	-
Bosnien und Herzegowina	29	12	17	2	2
Kosovo	25	11	14	6	4
Kroatien	8	7	1	-	-
Mazedonien	35	17	18	11	6
Moldau, Republik (Moldawien)	11	5	6	-	-
Montenegro	4	3	1	-	-
Norwegen	2	1	1	-	-
Russische Föderation	247	130	117	22	13
Schweiz	2	1	1	-	-
Serbien	28	16	12	9	5
Türkei	190	109	81	23	8
Ukraine	102	48	54	11	4
Weißrussland (Belarus)	15	10	5	1	-
übriges Europa	4	2	2	1	1
Afrika	68	41	27	5	5
Ägypten	2	1	 1	-	-
Algerien	16	9	7	3	3
Angola	7	4	3	-	-
Gambia	1	-	1	_	_
Guinea	1	1	! -	_	_
Kenia	2	-	2	1	1
Kongo, Dem. Republik	3	2	1	-	- -
Rongo, Dom. Ropublik	9			_	_
Kongo, Republik	5	3	2	_	_

<sup>1)</sup> freiwillige Angabe

<sup>2)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 10. Schüler mit Migrationshintergrund<sup>1)</sup> an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach dem Land der Staatsangehörigkeit

Kontinent	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Darunte	
Land der Staatsangehörigkeit	insgesami	Marifilicii	vveiblich	insgesamt	darunter weiblich
Noch: Afrika					
Marokko	3	1	2	-	-
Mosambik	5	3	2	1	1
Nigeria	3	3	-	-	-
Somalia	2	2	_	-	_
Tunesien	5	3	2	-	_
übriges Afrika	6	5	1	-	-
Amerika	75	36	39	14	6
Brasilien	20	14	6	6	3
Chile	1	_	1	1	1
Dominikanische Republik	8	2	6	1	_
Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln	3	_	3	1	1
Kolumbien	6	1	5	-	_
Kuba	20	9	11	3	1
Mexiko	5	3	2	1	_
Venezuela	2	1	1	-	_
Vereinigte Staaten (von Amerika), auch USA	6	4	2	_	_
übriges Amerika	4	2	2	1	-
Asien	666	371	295	113	51
Afghanistan	74	42	32	26	11
Armenien	9	5	4	2	1
Aserbaidschan	18	9	9	-	-
China, einschl. Tibet	15	6	9	6	3
Georgien	3	2	1	_	-
Indien, einschl. Sikkim und Gôa	20	15	5	7	1
Indonesien, einschl. Irian Jaya	3	2	1	1	1
Irak	134	77	57	28	14
Iran, Islamische Republik	21	9	12	4	1
Israel	4	1	3	-	-
Jordanien	2	-	2	-	-
Kambodscha	2	-	2	-	-
Kasachstan	37	20	17	-	-
Kirgisistan	4	2	2	-	-
Korea, Republik, auch Süd-Korea	2	2	-	1	-
Libanon	42	19	23	4	1
Malaysia	2	2	-	2	-
Mongolei	2	2	-	1	-
Pakistan	12	10	2	-	-
Philippinen	3	1	2	1	1
Sri Lanka	2	1	1	-	-
Syrien, Arabische Republik	20	12	8	6	2
Thailand	23	10	13	9	8
Usbekistan	7	6	1	<del>-</del>	-
Vietnam	196	112	84	14	6
übriges Asien	9	4	5	1	1
Australien Neuseeland	1 1	-	<b>1</b> 1	<u>-</u>	-
Sonstige	10	5	5	_	_
staatenlos	8	4	4	-	<del>-</del> -
ungeklärt	2	1	1	-	-
Insgesamt	4 330	2 278	2 052	358	166

<sup>1)</sup> freiwillige Angabe

<sup>2)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

# 11. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen, der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart sowie Trägerschaft

				Im verg	angenen Schul	jahr besuchte	Schulart	
Klassenstufe	Geschlecht	Insgesamt	Grundschule	Mittelschule	Gymnasium	allgemein- bildende Förder- schule	Freie Waldorf- schule	sonstige Schulart <sup>1)</sup>
					Insgesamt			
5	männlich	9 198	8 807	208	8	129	2	44
	weiblich	8 125	7 982	76	1	34	3	29
	insgesamt	17 323	16 789	284	9	163	5	73
6	männlich	8 436	x	8 342	53	23	1	17
	weiblich	7 557	x	7 496	30	4	-	27
	insgesamt	15 993	x	15 838	83	27	1	44
7	männlich	7 901	х	7 689	135	50	-	27
	weiblich	7 269	x	7 141	91	15	-	22
	insgesamt	15 170	x	14 830	226	65	-	49
8	männlich	8 149	x	7 927	174	23	-	25
	weiblich	7 149	х	6 981	143	3	-	22
	insgesamt	15 298	x	14 908	317	26	-	47
9	männlich	7 625	х	7 364	219	13	2	27
	weiblich	7 036	х	6 813	200	4	-	19
	insgesamt	14 661	X	14 177	419	17	2	46
10	männlich	5 587	х	5 418	154	3	-	12
	weiblich	5 578	x	5 415	141	2	1	19
	insgesamt	11 165	X	10 833	295	5	1	31
$V^{2)}$	männlich	192	8	152	х	x	х	32
	weiblich	166	10	119	Х	Х	X	37
	insgesamt	358	18	271	x	x	x	69
Insgesamt	männlich	47 088	8 815	37 100	743	241	5	184
	weiblich	42 880	7 992	34 041	606	62	4	175
	insgesamt	89 968	16 807	71 141	1 349	303	9	359

<sup>1)</sup> Schüler, die eine Schulart in anderen Bundesländern besucht haben, einschließlich Zuzüge aus dem Ausland.

<sup>2)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 11. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen, der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart sowie Trägerschaft

				Im verg	angenen Schul	jahr besuchte	Schulart	
Klassenstufe	Geschlecht	Insgesamt	Grundschule	Mittelschule	Gymnasium	allgemein- bildende Förder- schule	Freie Waldorf- schule	sonstige Schulart <sup>1)</sup>
				öffent	liche Träger	schaft		
5	männlich	8 336	7 963	203	8	116	2	44
	weiblich	7 334	7 198	72	1	32	3	28
	insgesamt	15 670	15 161	275	9	148	5	72
6	männlich	7 613	x	7 526	49	21	1	16
	weiblich	6 852	x	6 795	27	4	-	26
	insgesamt	14 465	x	14 321	76	25	1	42
7	männlich	7 226	x	7 026	126	48	-	26
	weiblich	6 659	x	6 540	84	15	-	20
	insgesamt	13 885	x	13 566	210	63	-	46
8	männlich	7 471	x	7 264	162	21	-	24
	weiblich	6 586	Х	6 431	131	3	-	21
	insgesamt	14 057	x	13 695	293	24	-	45
9	männlich	7 034	х	6 784	212	12	-	26
	weiblich	6 468	х	6 265	181	3	-	19
	insgesamt	13 502	X	13 049	393	15	-	45
10	männlich	5 162	х	5 005	145	1	-	11
	weiblich	5 155	X	5 003	133	1	1	17
	insgesamt	10 317	X	10 008	278	2	1	28
$V^{2)}$	männlich	192	8	152	х	х	х	32
	weiblich	166	10	119	Х	Х	X	37
	insgesamt	358	18	271	x	x	x	69
Zusammen	männlich	43 034	7 971	33 960	702	219	3	179
	weiblich	39 220	7 208	31 225	557	58	4	168
	insgesamt	82 254	15 179	65 185	1 259	277	7	347

<sup>1)</sup> Schüler, die eine Schulart in anderen Bundesländern besucht haben, einschließlich Zuzüge aus dem Ausland.

<sup>2)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

Noch: 11. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen, der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart sowie Trägerschaft

				Im verg	angenen Schul	jahr besuchte	Schulart	
Klassenstufe	Geschlecht	Insgesamt	Grundschule	Mittelschule	Gymnasium	allgemein- bildende Förder- schule	Freie Waldorf- schule	sonstige Schulart <sup>1)</sup>
				fre	ie Trägersch	aft		
5	männlich	862	844	5	-	13	-	-
	weiblich	791	784	4	-	2	-	1
	insgesamt	1 653	1 628	9	-	15	-	1
6	männlich	823	х	816	4	2	-	1
	weiblich	705	x	701	3	-	-	1
	insgesamt	1 528	x	1 517	7	2	-	2
7	männlich	675	x	663	9	2	-	1
	weiblich	610	Х	601	7	-	-	2
	insgesamt	1 285	x	1 264	16	2	-	3
8	männlich	678	х	663	12	2	-	1
	weiblich	563	Х	550	12	-	-	1
	insgesamt	1 241	X	1 213	24	2	-	2
9	männlich	591	х	580	7	1	2	1
	weiblich	568	x	548	19	1	-	-
	insgesamt	1 159	X	1 128	26	2	2	1
10	männlich	425	х	413	9	2	-	1
	weiblich	423	Х	412	8	1	-	2
	insgesamt	848	X	825	17	3	-	3
$V^{2)}$	männlich	-	-	-	x	x	x	-
	weiblich	-	-	-	Χ	X	X	-
	insgesamt	-	-	-	X	x	x	-
Zusammen	männlich	4 054	844	3 140	41	22	2	5
	weiblich	3 660	784	2 816	49	4	-	7
	insgesamt	7 714	1 628	5 956	90	26	2	12

<sup>1)</sup> Schüler, die eine Schulart in anderen Bundesländern besucht haben, einschließlich Zuzüge aus dem Ausland.

<sup>2)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

12. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt			Im verga	ngenen Schulj	ahr besuchte S	chulart	
Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Grundschule	Mittelschule	Gymnasium	allgemein- bildende Förderschule	Freie Waldorf- schule	sonstige Schulart <sup>1)</sup>
				Insgesamt			
Chemnitz, Stadt	4 026	743	3 198	57	16	-	12
Erzgebirgskreis	9 797	1 770	7 917	68	25	-	17
Mittelsachsen	7 724	1 423	6 172	89	21	1	18
Vogtlandkreis Zwickau	5 569 7 488	1 034 1 344	4 456 5 966	51 109	14 41	-	14 28
Direktionsbezirk Chemnitz	34 604	6 314	27 709	374	117	1	8 <b>9</b>
						•	
Dresden, Stadt	8 895	1 684	6 944	178	44	-	45
Bautzen	7 987	1 537	6 296	97	31	-	26
Görlitz Meißen	6 775 6 405	1 250 1 232	5 411 4 988	65 115	23 28	- 5	26 37
Sächsische Schweiz-	0 400	1 202	4 300	110	20	Ü	01
Osterzgebirge	6 054	1 102	4 832	86	21	-	13
Direktionsbezirk Dresden	36 116	6 805	28 471	541	147	5	147
Leipzig, Stadt	8 528	1 717	6 467	245	18	-	81
Leipzig	5 918	1 076	4 697	104	17	2	22
Nordsachsen	4 802	895	3 797	85	4	1	20
Direktionsbezirk Leipzig	19 248	3 688	14 961	434	39	3	123
Sachsen	89 968	16 807	71 141	1 349	303	9	359
			öffentl	iche Trägers	schaft		
Chemnitz, Stadt	3 627	682	2 872	53	8	-	12
Erzgebirgskreis	8 158	1 485	6 580	54	24	-	15
Mittelsachsen	7 465	1 364	5 980	83	21	-	17
Vogtlandkreis	5 256	949	4 228	51	14	-	14
Zwickau	6 528	1 111	5 252	99	41	-	25
Direktionsbezirk Chemnitz	31 034	5 591	24 912	340	108	-	83
Dresden, Stadt	7 791	1 421	6 115	171	39	-	45
Bautzen	6 930	1 305	5 493	83	27	-	22
Görlitz	6 513	1 204	5 199	65	20	_	25
Meißen Sächsische Schweiz-	6 196	1 183	4 830	113	28	5	37
Osterzgebirge	5 689	1 001	4 575	84	17	-	12
Direktionsbezirk Dresden	33 119	6 114	26 212	516	131	5	141
Leipzig, Stadt	7 546	1 538	5 693	217	17	-	81
Leipzig	5 849	1 058	4 646	104	17	2	22
Nordsachsen	4 706	878	3 722	82	4	-	20
Direktionsbezirk Leipzig	18 101	3 474	14 061	403	38	2	123
Sachsen	82 254	15 179	65 185	1 259	277	7	347

<sup>1)</sup> Schüler, die eine Schulart in anderen Bundesländern besucht haben, einschließlich Zuzüge aus dem Ausland.

Noch: 12. Schüler an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, der im vergangenen Schuljahr besuchten Schulart sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt			Im verga	ingenen Schulj	jahr besuchte S	chulart	
Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Grundschule	Mittelschule	Gymnasium	allgemein- bildende Förderschule	Freie Waldorf- schule	sonstige Schulart <sup>1)</sup>
			frei	e Trägersch	aft		
Chemnitz, Stadt	399	61	326	4	8	-	-
Erzgebirgskreis	1 639	285	1 337	14	1	_	2
Mittelsachsen	259	59	192	6	-	1	1
Vogtlandkreis	313	85	228	-	-	-	-
Zwickau	960	233	714	10	-	-	3
Direktionsbezirk Chemnitz	3 570	723	2 797	34	9	1	6
Dresden, Stadt	1 104	263	829	7	5	-	-
Bautzen	1 057	232	803	14	4	-	4
Görlitz	262	46	212	-	3	-	1
Meißen Sächsische Schweiz-	209	49	158	2	-	-	-
Osterzgebirge	365	101	257	2	4	-	1
Direktionsbezirk Dresden	2 997	691	2 259	25	16	-	6
Leipzig, Stadt	982	179	774	28	1	-	-
Leipzig	69	18	51	_	-	-	-
Nordsachsen	96	17	75	3	-	1	-
Direktionsbezirk Leipzig	1 147	214	900	31	1	1	-
Sachsen	7 714	1 628	5 956	90	26	2	12

<sup>1)</sup> Schüler, die eine Schulart in anderen Bundesländern besucht haben, einschließlich Zuzüge aus dem Ausland.

## 13. Wiederholer an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen und Trägerschaft

				Darunter r	nit dem Ziel	
Klassenstufe	Insgesamt	Darunter	Hauptschul	labschluss	Realschula	abschluss
		Weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
			Insge	samt		
5	294	77	x	x	x	x
6	405	161	x	x	x	x
7	324	141	208	81	116	60
8	433	192	197	92	236	100
9	478	198	141	66	337	132
10	142	58	x	x	142	58
Insgesamt	2 076	827	546	239	831	350
			öffentliche T	rägerschaft		
5	283	73	х	х	х	х
6	387	154	x	x	x	Х
7	315	137	206	81	109	56
8	415	184	195	90	220	94
9	454	188	140	65	314	123
10	139	58	X	Х	139	58
Zusammen	1 993	794	541	236	782	331
			freie Träg	jerschaft		
5	11	4	x	x	x	х
6	18	7	x	x	x	х
7	9	4	2	-	7	4
8	18	8	2	2	16	6
9	24	10	1	1	23	9
10	3	-	Х	X	3	-
Zusammen	83	33	5	3	49	19

14. Wiederholer an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Klassenstufen sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt		Davon in der Klassenstufe							
Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich	5	6	7	8	9	10
				In	sgesamt				
Chemnitz, Stadt	92	42	50	23	14	12	14	20	9
Erzgebirgskreis	162	101	61	20	38	28	32	33	11
Mittelsachsen	132	89	43	18	25	30	24	27	8
Vogtlandkreis	84	54	30	13	18	12	15	18	8
Zwickau	142	97	45	12	16	34	35	36	9
Direktionsbezirk Chemnitz	612	383	229	86	111	116	120	134	45
Dresden, Stadt	285	162	123	53	45	56	57	58	16
Bautzen	167	114	53	32	34	17	30	45	9
Görlitz	159	95	64	11	50	16	35	34	13
Meißen Sächsische Schweiz-	121	68	53	16	27	21	23	29	5
Osterzgebirge	137	79	58	20	32	15	32	32	6
Direktionsbezirk Dresden	869	518	351	132	188	125	177	198	49
Leipzig, Stadt	331	182	149	46	53	53	77	69	33
Leipzig	151	83	68	17	34	20	33	37	10
Nordsachsen	113	83	30	13	19	10	26	40	5
Direktionsbezirk Leipzig	595	348	247	76	106	83	136	146	48
Sachsen	2 076	1 249	827	294	405	324	433	478	142
				öffentlicl	he Trägei	rschaft			
Chemnitz, Stadt	91	42	49	23	14	12	13	20	9
	143			17				28	
Erzgebirgskreis Mittelsachsen	131	88 89	55 42	17 18	33 24	26 30	29 24	26 27	10 8
Vogtlandkreis	81	52	29	10	18	12	15	18	8
Zwickau	137	94	43	12	16	33	34	33	9
Direktionsbezirk Chemnitz	583	365	218	80	105	113	115	126	44
Dresden, Stadt	274	160	114	52	43	54	54	55	16
Bautzen	158	106	52	30	30	15	29	45	9
Görlitz	153	91	62	11	48	16	34	32	12
Meißen	121	68	53	16	27	21	23	29	5
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	132	75	57	18	30	15	31	32	6
Direktionsbezirk Dresden	838	500	338	127	178	121	171	193	48
Leipzig, Stadt	319	176	143	46	52	52	73	64	32
	146	79	67	40 17	33	19	30	37	10
Leipzig Nordsachsen	107	79 79	28	13	33 19	19	26	34	5
Direktionsbezirk Leipzig	572	334	238	76	104	81	129	135	47
Sachsen	1 993	1 199	794	283	387	315	415	454	139

Noch: 14. Wiederholer an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Klassenstufen sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt					Da	avon in der	<sup>-</sup> Klassenst	tufe	
Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich	5	6	7	8	9	10
				freie <sup>-</sup>	Trägerscl	haft			
Chemnitz, Stadt	1	-	1	-	-	-	1	-	-
Erzgebirgskreis Mittelsachsen Vogtlandkreis Zwickau	19 1 3 5	13 - 2 3	6 1 1 2	3 - 3 -	5 1 -	2 - - 1	3 - - 1	5 - - 3	1 - -
Direktionsbezirk Chemnitz	29	18	11	6	6	3	5	8	1
Dresden, Stadt	11	2	9	1	2	2	3	3	-
Bautzen Görlitz Meißen Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	9 6 - 5	8 4 -	1 2 - 1	2 - - 2	4 2 - 2	2 - -	1 1 -	- 2 -	- 1 -
Direktionsbezirk Dresden	31	18	13	5	10	4	6	5	1
Leipzig, Stadt	12	6	6	-	1	1	4	5	1
Leipzig Nordsachsen	5 6	4 4	1 2	- -	1 -	1 -	3 -	- 6	-
Direktionsbezirk Leipzig	23	14	9	-	2	2	7	11	1
Sachsen	83	50	33	11	18	9	18	24	3

## 15. Schüler in Neigungskursbereichen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen

Neigungskursbereich	Klassenstufe	Schulen		Schüler	
Neigurigskursbereich	Massensiule	Schulen	insgesamt	männlich	weiblich
Gesundheit und Sport	7	х	3 614	2 324	1 290
Godananok ana opon	8	X	3 440	2 229	1 211
	9	X	3 209	2 086	1 123
	zusammen	285	10 263	6 639	3 624
	Zuoummon	200	10 200	0 000	0 024
nformatik und Medien	7	X	1 002	618	384
mornauk und wedien	8	X	1 438	941	497
	9	X	1 628	1 038	590
	zusammen	205	4 068	<b>2 597</b>	1 <b>471</b>
	Zusaiiiiieii	203	4 000	2 331	14/1
Kunst und Kultur	7	v	3 016	1 225	1 791
Nuriot unu Nuitui	8	X	2 889	1 100	1 791
	9	X	2 589 2 589	943	1 646
		X 270			
	zusammen	279	8 494	3 268	5 226
Naturwissenschaft und Technik	7	v	2 291	1 505	786
vaturwisserischaft und Technik	8	X	2 405	1 561	700 844
	9	X	2 086	1 371	715
		× <b>244</b>	6 782		2 345
	zusammen	244	6 7 6 2	4 437	2 343
Soziales und gesellschaftliches	7	x	730	304	426
Handeln	8	X	682	329	353
Tandem	9	X	959	419	540
	zusammen	122	2 371	1 052	1 319
	Zusammen	122	2 37 1	1 032	1 313
Sprache und Kommunikation	7	X	534	234	300
opracine and reminarimation	8	X	694	319	375
	9	X	522	192	330
	zusammen	102	1 750	745	1 005
Unternehmerisches Handeln	7	x	257	130	127
	8	X	416	228	188
	9	X	540	282	258
	zusammen	77	1 213	640	573
Sonstige Neigungskursbereiche	7	X	204	130	74
	8	x	296	190	106
	9	x	296	196	100
	zusammen	14	796	516	280
	_		44.040	0.450	= 1=0
nsgesamt	7	X	11 648	6 470	5 178 5 200
	8	X	12 260	6 897	5 363
	9	x	11 829	6 527	5 302
	insgesamt	X	35 737	19 894	15 843

### 16. Schüler der Klassenstufe 10 im Vertiefungskurs an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12

Vertiefungskurs	Schulen	Schüler					
Vertieldingskurs	Schulen	insgesamt	männlich	weiblich			
Gesundheit und Soziales	245	3 808	1 083	2 725			
Kunst und Kultur	49	630	228	402			
Technik	218	2 664	2 394	270			
Wirtschaft	159	1 960	1 049	911			
Insgesamt	x	9 062	4 754	4 308			

# 17. Schüler im Fremdsprachenunterricht<sup>1)</sup> an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Fremdsprachen und Klassenstufen

Fremdsprache	Insgesamt			Davon	in der Klass	enstufe		
Sprachenfolge	msgesam	5	6	7	8	9	10	V <sup>2)</sup>
Englisch	89 795	17 317	15 992	15 169	15 298	14 657	11 156	206
Französisch	11 099	171	2 756	2 358	2 137	2 044	1 632	1
Russisch	4 272	-	1 359	1 026	773	699	415	_
Spanisch	916	126	235	208	162	129	56	-
Tschechisch	304	34	55	51	38	68	58	-
Polnisch	190	22	47	44	38	24	15	-
			darun	ter in der S	Sprachenfo	olge		
Englisch/Französisch	11 097	171	2 756	2 358	2 137	2 044	1 631	-
Englisch/Russisch	4 272	-	1 359	1 026	773	699	415	-
Englisch/Spanisch	916	126	235	208	162	129	56	-
Englisch/Tschechisch	304	34	55	51	38	68	58	-
Englisch/Polnisch	180	15	44	44	38	24	15	-
Polnisch/Englisch	10	7	3	-	-	-	-	-
Zusammen	16 779	353	4 452	3 687	3 148	2 964	2 175	_

<sup>1)</sup> Mehrfachzählung

<sup>2)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

# 18. Schüler mit der zweiten Fremdsprache - abschlussorientiert an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Fremdsprachen und Klassenstufen

Fremdsprache	Inggogamt	Davon in der Klassenstufe							
	Insgesamt	5	6	7	8	9	10		
			Insge	esamt					
Französisch	11 097	171	2 756	2 358	2 137	2 044	1 631		
Russisch	4 272	-	1 359	1 026	773	699	415		
Spanisch	916	126	235	208	162	129	56		
Tschechisch	304	34	55	51	38	68	58		
Polnisch	180	15	44	44	38	24	15		
Englisch	10	7	3	-	-	-	-		
			män	nlich					
Französisch	4 452	86	1 197	925	846	765	633		
Russisch	1 859	-	620	439	337	297	166		
Spanisch	474	71	133	101	85	58	26		
Tschechisch	134	14	27	20	13	31	29		
Polnisch	92	9	21	20	23	9	10		
Englisch	6	4	2	-	-	-	-		
			weil	blich					
Französisch	6 645	85	1 559	1 433	1 291	1 279	998		
Russisch	2 413	-	739	587	436	402	249		
Spanisch	442	55	102	107	77	71	30		
Tschechisch	170	20	28	31	25	37	29		
Polnisch	88	6	23	24	15	15	5		
Englisch	4	3	1	-	-	-	-		

# 19. Schüler in Fremdsprachen-Arbeitsgemeinschaften an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen

Fremdsprachen- Arbeitsgemeinschaft	Inagagamt	Davon in der Klassenstufe						
	Insgesamt	5	6	7	8	9	10	V <sup>1)</sup>
Französisch	409	159	114	27	51	41	17	_
Englisch	205	52	61	24	19	28	15	6
Russisch	111	48	16	11	13	11	12	-
Spanisch	105	15	28	33	25	-	4	-
Tschechisch	16	6	8	2	-	-	-	-
Polnisch	13	1	1	1	9	-	1	-
Sorbisch	5	4	1	-	-	-	-	-

<sup>1)</sup> Vorbereitungsklassen und -gruppen für Migranten

# 20. Schüler im Sorbischunterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen

Klassenstufe	Inggoognt	Sorbisch als				
Klasseristule	Insgesamt	Muttersprache	Zweitsprache			
5	169	58	111			
6	136	39	97			
7	118	28	90			
8	116	31	85			
9	124	34	90			
10	100	34	66			
Insgesamt	763	224	539			

# 21. Schüler im Ethik- und Religionsunterricht an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen

			Davon			
Klassenstufe	lassenstufe Ethik Religion		evangelisch- lutherisch	katholisch		
5	13 174	4 109	3 865	244		
6	12 163	3 811	3 584	227		
7	11 686	3 471	3 256	215		
8	11 759	3 531	3 315	216		
9	11 240	3 413	3 187	226		
10	8 282	2 871	2 664	207		
Insgesamt	68 304	21 206	19 871	1 335		

22. Lehrerbewegung voll- bzw. teilzeitbeschäftigter Lehrpersonen an Mittelschulen im Zeitraum 3. September 2010 bis 16. September 2011

Zugänge Abgänge	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen am 3. September 2010	9 174	2 217	6 957
Zugänge	615	177	438
darunter			
Neueintritt in den Schuldienst nach Ablegung der Zweiten Staatsprüfung für das Lehramt	162	44	118
Zugang aus der gleichen Schulart in Sachsen	203	53	150
Zugang aus einer anderen Schulart in Sachsen	63	22	41
Wiedereintritt in den Schuldienst (z.B. nach Mutterschutz, Elternzeit, Wehrdienst, Langzeiterkrankung,)	75	11	64
Abgänge	1 064	255	809
darunter			
Eintritt in den Ruhestand	525	124	401
infolge Erreichens bzw. Überschreitens der Altersgrenze	54	15	39
auf Antrag vor Erreichen der Altersgrenze	471	109	362
Übergang zu der gleichen Schulart in Sachsen	206	54	152
Übergang zu einer anderen Schulart in Sachsen	64	15	49
Abgang wegen Beurlaubung (z. B. Mutterschutz, Elternzeit, Wehrdienst, Langzeiterkrankung,)	136	23	113
Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen am 16. September 2011	8 725	2 139	6 586

### 23. Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses

Art des Beschäftigungsverhältnisses	Insgesamt	Männlich	Weiblich	
Voll- bzw. teilzeitbeschäftigt tätig	8 725	2 139	6 586	
vollzeitbeschäftigt <sup>1)</sup>	4 153	1 346	2 807	
teilzeitbeschäftigt <sup>2)</sup>	4 572	793	3 779	
darunter in Altersteilzeit	772	215	557	
darunter in der Freistellungsphase	533	155	378	
Stundenweise beschäftigt <sup>3)</sup>	552	260	292	
Gastlehrer von anderen Schulen	1 069	296	773	
Lehramtsanwärter/Studienreferendare	76	22	54	

<sup>1)</sup> mit 100 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden
2) mit 50 bis unter 100 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

<sup>3)</sup> mit unter 50 Prozent Beschäftigungsumfang der Pflichtstunden

24. Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Beschäftigungsumfang sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt		Doruntor	vollzeithe	Davon  vollzeitbeschäftigt teilzeitbeschäftigt					
Landkreis Direktionsbezirk	Insgesamt	Darunter weiblich	volizeitbe	escnaπigt darunter	telizeitbe	escnaπigt darunter			
Land		Weiblion	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich			
			Insge	samt					
Chemnitz, Stadt	404	305	201	143	203	162			
Erzgebirgskreis	911	667	444	284	467	383			
Mittelsachsen	742	559	293	180	449	379			
Vogtlandkreis	557	412	222	146	335	266			
Zwickau	752	554	346	224	406	330			
Direktionsbezirk Chemnitz	3 366	2 497	1 506	977	1 860	1 520			
Dresden, Stadt	843	638	459	316	384	322			
Bautzen	796	612	407	298	389	314			
Görlitz	664	478	345	226	319	252			
Meißen	609	456	341	228	268	228			
Sächsische Schweiz-									
Osterzgebirge	563	411	299	195	264	216			
Direktionsbezirk Dresden	3 475	2 595	1 851	1 263	1 624	1 332			
Leipzig, Stadt	828	648	381	278	447	370			
Leipzig	580	453	228	151	352	302			
Nordsachsen	476	393	187	138	289	255			
Direktionsbezirk Leipzig	1 884	1 494	796	567	1 088	927			
Sachsen	8 725	6 586	4 153	2 807	4 572	3 779			
			öffentliche 1	Tägerschaft					
Chemnitz, Stadt	369	281	180	128	189	153			
Erzgebirgskreis	795	586	373	241	422	345			
Mittelsachsen Vogtlandkreis	719 536	546 398	281 208	173 137	438 328	373 261			
Zwickau	673	505	295	197	378	308			
Direktionsbezirk Chemnitz	3 092	2 316	1 337	876	1 755	1 440			
Dresden, Stadt	733	563	415	288	318	275			
Bautzen	716	556	369	272	347	284			
Görlitz	636	461	336	272	300	239			
Meißen	592	444	339	227	253	217			
Sächsische Schweiz-	002		000		200	217			
Osterzgebirge	531	395	291	192	240	203			
Direktionsbezirk Dresden	3 208	2 419	1 750	1 201	1 458	1 218			
Leipzig, Stadt	771	612	343	253	428	359			
Leipzig	563	442	222	147	341	295			
Nordsachsen	465	387	183	136	282	251			
Direktionsbezirk Leipzig	1 799	1 441	748	536	1 051	905			
Sachsen	8 099	6 176	3 835	2 613	4 264	3 563			

Noch: 24. Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Beschäftigungsumfang sowie Trägerschaft

Kreisfreie Stadt			Davon					
Landkreis	Insgesamt	Darunter	vollzeitbe	eschäftigt	teilzeitbe	eschäftigt		
Direktionsbezirk Land	mageaam	weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
			freie Täg	jerschaft				
Chemnitz, Stadt	35	24	21	15	14	9		
Erzgebirgskreis	116	81	71	43	45	38		
Mittelsachsen	23	13	12	7	11	6		
Vogtlandkreis	21	14	14	9	7	5		
Zwickau	79	49	51	27	28	22		
Direktionsbezirk Chemnitz	274	181	169	101	105	80		
Dresden, Stadt	110	75	44	28	66	47		
Bautzen	80	56	38	26	42	30		
Görlitz	28	17	9	4	19	13		
Meißen	17	12	2	1	15	11		
Sächsische Schweiz-								
Osterzgebirge	32	16	8	3	24	13		
Direktionsbezirk Dresden	267	176	101	62	166	114		
Leipzig, Stadt	57	36	38	25	19	11		
Leipzig	17	11	6	4	11	7		
Nordsachsen	11	6	4	2	7	4		
Direktionsbezirk Leipzig	85	53	48	31	37	22		
Sachsen	626	410	318	194	308	216		

25. Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an Mittelschulen im Schuljahr 2011/12 nach Alter und Trägerschaft

				Davon in Trägerschaft				
Alter in Jahren	Insgesamt	Männlich	Weiblich	öffentlicher freier				
				insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	
unter 25	2	1	1	1	-	1	1	
25	13	3	10	7	6	6	4	
26	28	3	25	23	20	5	5	
27	33	4	29	18	17	15	12	
28	39	15	24	21	14	18	10	
29	52	12	40	32	24	20	16	
Zusammen	165	37	128	101	81	64	47	
30	47	13	34	20	14	27	20	
31	45	15	30	25	19	20	11	
32	44	18	26	21	13	23	13	
33	47	12	35	29	23	18	12	
34	50	21	29	30	17	20	12	
Zusammen	233	79	154	125	86	108	68	
35	41	14	27	21	15	20	12	
36	35	12	23	21	16	14	7	
37	39	14	25	24	18	15	7	
38	41	11	30	27	22	14	8	
39	70	18	52	53	38	17	14	
Zusammen	226	69	157	146	109	80	48	
40	99	15	84	77	65	22	19	
41	109	34	75	96	65	13	10	
42	162	37	125	137	109	25	16	
43	240	66	174	209	151	31	23	
44	275	49	226	255	209	20	17	
Zusammen	885	201	684	774	599	111	85	
45	354	63	291	333	276	21	15	
46	390	93	297	377	288	13	9	
47	412	97	315	396	300	16	15	
48	478	125	353	456	339	22	14	
49	449	96	353	427	339	22	14	
Zusammen	2 083	474	1 609	1 989	1 542	94	67	
50	428	91	337	412	329	16	8	
51	472	107	365	455	354	17	11	
52	447	90	357	434	348	13	9	
53	393	87	306	379	295	14	11	
54	370	91	279	355	270	15	9	
Zusammen	2 110	466	1 644	2 035	1 596	75	48	
55	423	98	325	412	320	11	5	
56	445	91	354	431	348	14	6	
57	444	104	340	427	331	17	9	
58	453	109	344	431	332	22	12	
59	432	118	314	424	310	8	4	
Zusammen	2 197	520	1 677	2 125	1 641	72	36	
60	364	89	275	356	274	8	1	
61	249	91	158	245	156	4	2	
62	126	68	58	122	56	4	2	
63	50	20	30	47	27	3	3	
64 Zusammen	31 820	21 289	10 531	29 799	8 521	2 21	2 10	
						21	10	
65 und mehr	4	3	1	4	1	-	-	
Insgesamt	8 725	2 139	6 586	8 099	6 176	626	410	

Abb. 1 Mittelschulen im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2002/03 bis 2011/12

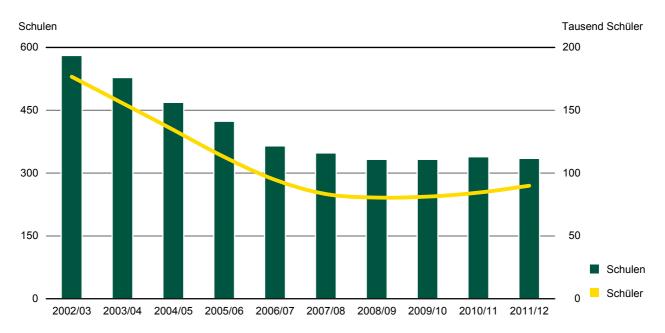


Abb. 2 Schüler an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Klassenstufen und abschlussbezogenem Unterricht

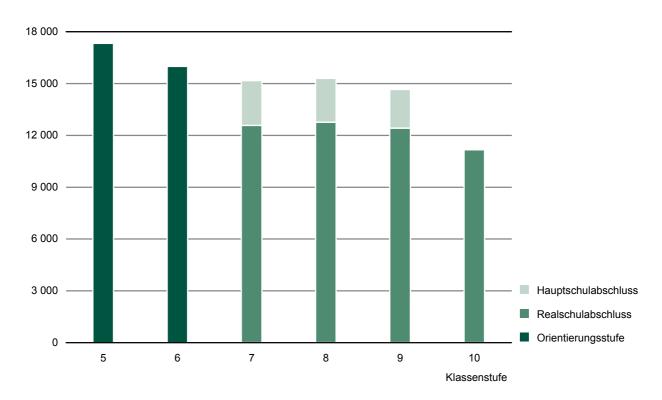


Abb. 3 Schüler der Klassenstufen 7 bis 9 an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Neigungskursbereichen und Geschlecht in Prozent

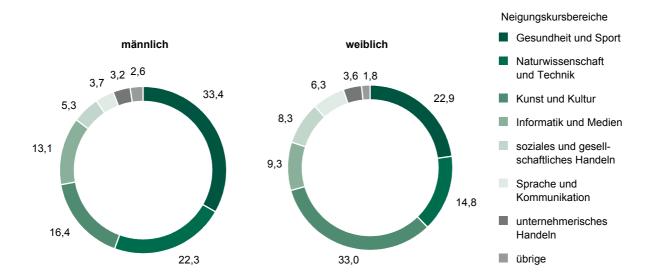


Abb. 4 Schüler der Klassenstufe 10 an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Vertiefungskursen und Geschlecht in Prozent

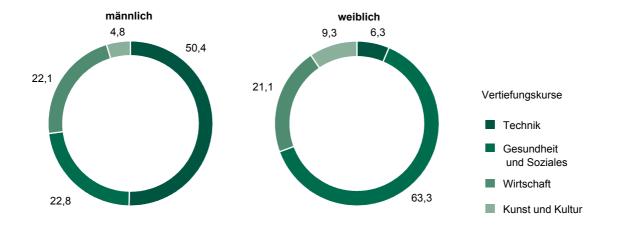


Abb. 5 Lehrpersonen an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses

in Prozent

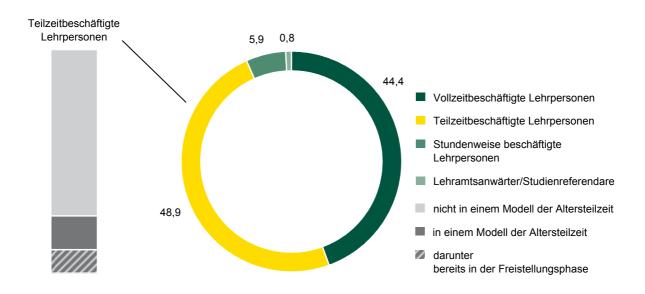
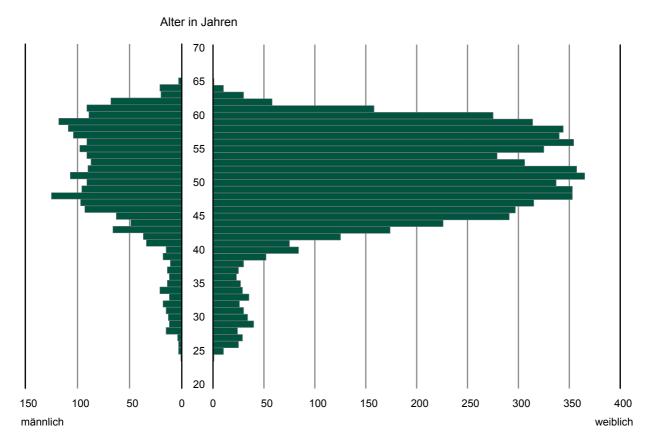


Abb. 6 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an Mittelschulen im Freistaat Sachsen im Schuljahr 2011/12 nach Alter und Geschlecht



#### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

#### Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

### Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

#### Druck:

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste

### Redaktionsschluss:

Mai 2012

#### Bezug:

Diese Druckschrift kann bezogen werden bei: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424 Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de www.statistik.sachsen.de/shop

### Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

### Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2012 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8689